

DIE **B304.de** ZEITUNG

INFORMATIONEN AUS DEN GEMEINDEN VATERSTETTEN UND GRASBRUNN. **KOSTENLOS. NICHT UMSONST.**

B304.DE
WINTERWETTE
IST ZURÜCK!
**GEWINNEN SIE
30.400 €!**
SEITE 9



**Der „Schandfleck“ am Ortseingang
und weitere Themen, die Sie bewegen**



GLASFASER IN GRASBRUNN
Telekom lässt auf sich warten –
Ausbau verschoben



POLIZEICHEF IN POING
„Sicherheit in Vaterstetten“
unter neuer Leitung



VORFREUDE
Vorweihnachtszeit beginnt
traditionell in Neufarn



Lassen Sie sich
beraten:
0800 0 796 333

Produkte aus der Region. Genau unser Geschmack.

Auch beim Strom: M-Ökostrom Regional.

Mit M-Ökostrom Regional unterstützen Sie aktiv die Energiewende in Ihrer Region. Denn Ihr Ökostrom stammt zu 100 % aus Erneuerbare-Energien-Anlagen im Raum München. Außerdem fließt ein Förderbeitrag direkt in neue Anlagen zur Erzeugung von Strom aus Sonne und Wasser.

Entscheiden auch Sie sich für den regionalen Ökostrom der Stadtwerke München, Ihrem verlässlichen Partner – kundenfreundlich, fair und fest in der Region verankert.



Wechseln ist ganz einfach!

QR-Code scannen oder unter:



www.swm.de



0800 0 796 333 (deutschlandweit kostenfrei)



Fotos: adobestock / Christian Schwier, B304.de

Tagesaktuelle Informationen

b304.de



4 Panorama

- 4 Schnee und Eis: Was Sie rund um den Winterdienst wissen sollten
- 5 Energiekrise überwunden? Was aus den Notfallplänen geworden ist

6 Titel

- 6 Ein Schandfleck am Ortseingang und andere Themen, die Sie bewegen

8 Politik & Verwaltung

- 9 459: Buslinie sorgt (nicht nur in Parsdorf) für massiven Ärger
- 12 Glasfaser-Ausbau in Grasbrunn: Telekom lässt auf sich warten

14 Familie & Soziales

- 14 Sankt-Martins-Umzüge und Feiern in der Übersicht
- 15 Vaterstettener Flohmarkt macht Winterpause und überreicht 1.200 Euro Spende

17 Deine Nachbarschaftshilfe

21 Gemeindeleben

- 21 Weihnachtszeit: Neufarn macht den Anfang
- 22 Auch heuer wieder Weihnachten im Stadion
- 23 Poings neuer Polizeichef Mithun Küffner im Interview

28 Wirtschaft & Ausbildung

- 28 Unterstützung für Firmengründer: Wirtschafts Senioren helfen ehrenamtlich
- 29 Was macht eigentlich eine Fachkraft für Lebensmitteltechnik?

32 Kultur

34 Nachhaltig leben

38 Rund ums Tier / Gesundheit

40 Ratgeber / Polizei

42 Das volle Programm

Veranstaltungskalender, Abfalltermine

46 Service & Notfallnummern

IMPRESSUM

VERLAG

BISTRICKMEDIA Verlag // Werbeagentur
Baldhamer Straße 1a, 85591 Vaterstetten
Telefon 08106 / 375 98-71
office@bistrickmedia.de

HERAUSGEBER / LAYOUT

Markus Bistrick, markus@bistrickmedia.de

REDAKTION

Catrin Guntersdorfer, Leon Öttl, Eva Bistrick
redaktion@b304.de

FOTOS

adobestock, Ilona Stelzl, Melanie Daoud,
privat, Nachbarschaftshilfe

ERSCHEINUNGSWEISE / AUFLAGE

11 x jährlich (außer Januar) / 17.500

VERTEILUNG

an die Haushalte der Gemeinden Grasbrunn
und Vaterstetten (inkl. aller Gemeindeteile)

ANZEIGEN

Eva Bistrick, Telefon 08106 / 375 98-71
eva@bistrickmedia.de

ZUSTELLUNG

BistrickMedia, Telefon 08106 / 375 98-71

DRUCK

GOTTESWINTER & FIBODRUCK, München

Es gelten die Anzeigenpreisliste 01/2023 sowie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Gewähr. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-Rom, DVD-Rom etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags. Die (redaktionell) werbenden Unternehmen tragen alleine die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Insertion zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen sowie der zugelierten Werbemittel. Der Inserent stellt den Verlag im Rahmen seines Auftrags von allen Ansprüchen Dritter frei, die wegen der Verletzung gesetzlicher Bestimmungen entstehen können. Ferner wird der Verlag von den Kosten zur notwendigen Rechtsverteidigung freigestellt. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.



So stellt sich der AK Mobilitätswende der Vaterstetener Agenda 21 den Radweg vor.

SCHNELLER RADWEG

Bahn bremst Gemeinden aus

Beim schnellen Radweg von München über Grasbrunn und Vaterstetten bis nach Ebersberg liegen die Planungen auch weiterhin auf Eis. „Leider gibt es keinen neuen Stand beim Radweg an der S-Bahn“, teilt uns Grasbrunns Bürgermeister Klaus Korneder mit. „Nachdem wir schon in den Startlöchern standen, wurden wir von der Bahn ausgebremst. Zugesagt wurde von Seiten der Bahn, dass diese die Flächenverfügbarkeit prüft und dann den Gemeinden Bescheid gibt. Auf diese Info warten wir jetzt.“



**VORTRAG IN DER KREISKLINIK EBERSBERG
Herzstillstand: Vorbeugung
und Behandlung**

Die Abteilung für Kardiologie der Kreisklinik Ebersberg informiert im Rahmen der Herzwochen 2023 der Deutschen Herzstiftung mit Vorträgen für jedermann zum Thema Herzstillstand – Vermeidung, Notfallbehandlung. Teilnehmer benötigen keine Voranmeldung für die Veranstaltung am **Montag, 6. November**, die im Speisesaal der Kreisklinik Ebersberg stattfindet und um 18 Uhr beginnt. Einlass ist ab 17.30 Uhr. Chefarzt Prof. Martin Schmidt wird mit seinem Team umfassend über Vorbeugung, Vermeidung und Behandlung eines plötzlichen Herzstillstands informieren und für Fragen zur Verfügung stehen.



**Was Sie rund
um Schnee und
Eis wissen sollten**

In den Gemeinden Grasbrunn und Vaterstetten ist der Winterdienst ab 1. November einsatzbereit. Die Saison endet am 31. März. Die Bürger werden in diesem Zeitraum gebeten, Autos möglichst nicht auf der Straße, sondern auf privaten Flächen oder in Garagen abzustellen. Ferner sollten Fahrzeuge nicht an Engstellen parken, Mülltonnen nicht auf dem Gehweg abgestellt und Hecken bis zur Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden. Wichtig: Den geräumten Schnee oder Eisreste von Ihrem Privatgrund dürfen Sie nicht auf die Straße schippen, auch wenn dies durchaus verlockend ist.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Straßen in der Reihenfolge ihrer Verkehrsbedeutung geräumt werden. Zur Nachtzeit besteht für die Kommunen keine Räum- und Streupflicht. Dennoch beginnt der Winterdienst seine Arbeit bei Schneefall bereits in den frühen Morgenstunden. Stark befahrene Strecken werden auch mit Salz gestreut.

Zu Ihren Pflichten: Grundsätzlich müssen Sie den Weg zur Haustüre und zum Briefkasten räumen. Tun Sie das nicht, haften Sie im Fall eines Unfalls. Sie können dann auf Schadenersatz und Schmerzensgeld verklagt werden. Eine private Haftpflichtversicherung, die solche Fälle abdeckt, ist sinnvoll.

Neben dem Weg zur Haustüre und zum Briefkasten muss in der Gemeinde Grasbrunn, anders als in Vaterstetten, auch der Gehweg vor dem Grundstück durch die Anwohner geräumt werden. Der Gehweg ist zwar eigentlich Eigentum der Kommune, die nutzt aber die Möglichkeit, ihre Pflicht auf die Anwohner zu übertragen. Per Verordnung gilt die Räum- und Streupflicht für die Anwohner in der Gemeinde Grasbrunn vor Einsetzen des Berufsverkehrs, sprich vor 7 Uhr und kann gegen 20 Uhr eingestellt werden. Während dieser Zeit müssen Sie regelmäßig streuen und räumen, d.h., immer wieder, wenn erforderlich. Juristisch gesehen müssen Sie tagsüber zum Räumen sogar aus der Arbeit nach Hause fahren, wenn Sie niemand sonst damit beauftragen können. An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ist bis 8 Uhr zu räumen. Die Gehwege dürfen nur mit Sand oder Splitt bestreut werden, umweltschädliche Stoffe wie Salz und Feuerungsrückstände wie Asche sollen nur in Ausnahmesituationen verwendet werden. Zum Streuen hat die Gemeinde Grasbrunn rund 20 Kästen mit Streusplitt aufgestellt.

Noch einmal der Hinweis für die Gemeinde Vaterstetten: Hier gibt es diese Räum- und Streupflicht auf öffentlichen Gehwegen für die Bürger nicht. Das ist ein Luxus, den es anderswo in Deutschland nur äußerst selten gibt und der für die Gemeinde durchaus kostspielig ist.

Fotos: adobeistock / WoGi, PictureP., Agenda21 Vaterstetten

WINTERDIENST: VORRÄTE DER GEMEINDEN	
<p>90</p> <p>Tonnen Salz hat die Gemeinde Grasbrunn für die Straßen auf Lager. Die Streukästen sind mit insgesamt rund 8 Tonnen Splitt befüllt.</p>	<p>400</p> <p>Tonnen Salz und 200 Tonnen Splitt hat die Gemeinde Vaterstetten für die Winterdienst-Saison 2023/24 vorrätig.</p>

30 JAHRE SOZIALE NACHHILFE VATERSTETTEN

Wer sich um die Kinder der Flüchtlingsfamilien kümmert

„Wer kümmert sich um die schulpflichtigen Kinder der vielen Flüchtlingsfamilien in Waldstraße und Föhrenweg?“ „Bis jetzt niemand!“ Diese Antwort bei ihrem 1. Treffen des Helferkreises im November 1993 war für Elisabeth Müller der Beginn einer gewaltigen ehrenamtlichen Tätigkeit, die sich bei ihren Aufgaben immer wieder veränderte, erheblich vergrößerte und bis heute erfolgreich andauert.

„Mit großem Schwung und drei weiteren Betreuern begannen wir mit unserer Arbeit“, berichtet Elisabeth Müller B304.de. Zunächst sei es darum gegangen, die Schulkinder beim Erlernen der deutschen Sprache zu unterstützen, um ihnen die Integration in die örtlichen Regelschulen zu erleichtern. „Aber bald stellte sich heraus, dass der Bedarf an Nachhilfe in vielen Fächern und einer Hausaufgabenbetreuung wesentlich größer als vorerst angenommen war – deshalb erweiterten wir unser Angebot für alle Schülerinnen und Schüler der Grund- und Mittelschulen von der 1. bis zur 9. und sogar 10. Klasse. Und dank der sehr entgegenkommenden Schulleiterinnen bekamen wir im Laufe der Jahre immer passende Arbeitsräume in der Mittelschule zur Verfügung gestellt.“

Ihr Team hat sich inzwischen mehr als verdreifacht. Seit Februar 2022, mit Eintreffen ukrainischer Kinder und Flüchtlingen ande-



rer Nationen, ist die Nachfrage für Schülerförderung weiterhin hoch.

Von Montag bis Donnerstag ab 14.15 Uhr, freitags ab 13 Uhr wird engagiert, intensiv und motiviert mit den sehr munteren und begeisterten Schulkindern und Jugendlichen gearbeitet. Die Kinder zu motivieren, ist eines der Hauptanliegen. Ansonsten geht es darum, Denkanstöße und Durchblick beim effizienten Erledigen der oft kniffligen Hausaufgaben zu vermitteln, die vorhandenen Lücken in einzelnen Fächern auszugleichen, Eigeninitiative zu geben und ihre unglaubliche Kreativität zu fördern.

Größere aber auch die kleinen Erfolge, viel Dankbarkeit von Eltern und Schülern während dieser 30 Jahre bestärken Elisabeth Müller und ihr Team, diese Arbeit auch weiterhin fortzuführen. Sollten auch Sie Lust und Freude haben hier mitzuarbeiten: Elisabeth Müller, Telefon 0151 / 204 30 639.

UMFRAGE

Winter-Blues?



Franziska Griesing, Baldham

„Ich mag die Wintermonate nicht besonders, die machen mich immer etwas depressiv. Erst ab März geht es dann bei mir wieder bergauf und ich bin frisch und lustig. Was mir über den Winter hilft, ist viele Menschen zu treffen und Freunde einzuladen. Man darf sich ja nicht zu Hause verkriechen.“



Sigrid Roshan Nahad mit Dalia, Vaterstetten

„Ich freue mich auf den Winter, natürlich vor allem auf die Weihnachtszeit mit den Kindern, das Backen und Dekorieren. Am Ende des Sommers denkt man sich zwar immer, oh je, aber dann wird es doch ganz schön. Ab Februar würde es dann aber auch wieder reichen.“



Richard Kraus, Vaterstetten

„Ich mag den Winter nicht, wenn es so kalt und greislig draußen ist. Früher war ich am Bauhof tätig und musste immer viel raus. Das frühe Aufstehen macht mir eigentlich nichts aus, aber wenn es dann schneit und am Ende noch Glatteis hat, ist das nichts für mich. Sommer und Herbst sind mir lieber!“

Umfrage: Catrin Guntersdorfer, catrin@b304.de

Energiekrise offenbar kein Thema mehr

Aufgrund drohender Engpässe beim Gas war im vergangenen Herbst die Sorge groß, dass der Winter sehr kalt und ungemütlich werden könnte. Auch in den Gemeinden Grasbrunn und Vaterstetten wurden die Weihnachtsbeleuchtung deutlich reduziert und Notfall-Pläne erarbeitet. Und was passiert in diesem Winter?

Vaterstettens Bürgermeister Leonhard Spitzauer erklärt gegenüber B304.de: „Es wird wieder eine Weihnachtsbeleuchtung geben.“ Der genaue Umfang werde noch abgestimmt. Auf jeden Fall sollen wieder in allen Ortsteilen Christbäume stehen. Und: Ein Notfallplan sei zusammen mit den Feuerwehren und der örtlichen Sicherheitsbehörde erarbeitet worden, aber „aufgrund der Entspannung der Lage haben wir das Teilprojekt 'Bürgerkommunikation' noch nicht zu Ende gebracht“. Sein Amtskollege Klaus Korneder sagt, dass

es auch in der Gemeinde Grasbrunn wieder eine Weihnachtsbeleuchtung geben werde. „Die zeitliche Einschränkung müssen wir uns noch anschauen.“ Für den Fall eines Blackouts habe man in Abstimmung auch mit den Feuerwehren verschiedene Regelungen getroffen. So seien Notstromaggregate angeschafft und die gemeindlichen Dieselvorräte deutlich aufgestockt worden, um im Fall der Fälle einen gemeindlichen Notbetrieb sowie die Wasserversorgung sicherzustellen. „Eine finale schriftliche Zusammenstellung dazu gibt es noch nicht.“



„Absolut unspäßig“

Vor drei Jahren sei er nach Vaterstetten gezogen, an den Mirabellenhof ins Neubaugebiet am Ortseingang, sagt ein aufgebrachter Bürger bei der Bürgerversammlung Vaterstetten. Damals hieß es, dass die Gemeinde auf der freien Fläche am Ortseingang Wohnungen mit einem Innenhof und einem Café bauen werde. Sogar einen Architektenwettbewerb habe es bereits gegeben. Doch daraus wurde nichts, stattdessen sei die Fläche in ein Lager des Bauhofs umgewandelt worden. Konkret moniert der Anwohner die Lärmbelästigung durch LKW, die Gefahrenquelle für Kinder und die optische Beeinträchtigung – das sei ein „Schandfleck“ für die Gemeinde.

Dazu Bürgermeister Leonhard Spitzauer auf B304.de-Nachfrage: „Die Fläche als Acker wiederherzustellen ist maximal aufwändig, weil man irgendwo her wertvollen Oberboden herfahren müsste. Das steht in keinem Verhältnis. Außerdem bin ich ja immer noch der Hoffnung, dass wir das Projekt zeitnah angehen können. Das ist ja für ganz Deutschland kein Dauerzustand, dass keine Wohnungen gebaut werden. Wie in der Bürgerversammlung zugesagt: Wenn sich rausstellen sollte, dass wir mittelfristig nicht zum Bauen kommen, werden wir zumindest eine ordentliche Kiesfläche herstellen. Im Übrigen führen wir derzeit die Baugenehmigung in jedem Fall herbei, sodass wir dann in der Lage wären, das Projekt schnell umzusetzen.“

Und in der Tat nutzt die Baufirma der Telekom, Geodata, einen Teil der Fläche zur Lagerung – etwa der Glasfaserkabel. Dafür kassiert die Gemeinde, laut Spitzauer, Pachtzahlungen.

THEMEN,
DIE *Sie*
BEWEGEN



GEFAHRENQUELLE FÜR ALLE VERKEHRSTEILNEHMER

Dauerbrenner: zugeparkte Straßen!

Viele Bürger klagen darüber, ein Leser kontaktierte uns jüngst und berichtete über katastrophale Zustände in der Vaterstettener Bahnhofstraße (Foto). Zum einen schränken Dauerparker, unter anderem Transporter einer Verleihfirma, die verfügbaren Plätze ein, zum anderen wird die Zweckentfremdung von Garagen beklagt: „Alles ist vollgeparkt, aber die Gemeinde kümmert sich um nichts.“

Auch bei der Bürgerversammlung wurde das Thema jüngst angesprochen. Der ehemalige Gemeinderat Jo Neunert sagte: „Seit über einem Jahr bemühen wir uns, fahrradfreundlich zu werden“ – und fragte dann nach konkreten Konzepten für den ruhenden Verkehr. Konkret sprach er die Bekämpfung der Zweckentfremdung der Garagen an. Dazu Brigitte Littke, Leiterin des Bauamts: „Wir wissen, dass wir enge Straßen haben“. Das sei teilweise historisch bedingt, zudem könne man nicht jedes Problem, das gesellschaftlich bedingt sei, als Gemeinde lösen. Hinsichtlich der Zweckentfremdung betonte sie, man habe nicht das Personal, jede Garage zu kontrollieren. Bürgermeister Leonhard Spitzauer (CSU) ergänzte: Er sei gerne bereit, Bereiche, wo beispielsweise Rettungs- und Müllfahrzeuge nicht mehr durchkämen, zu kontrollieren, und zwar „rigoros“. In großem Stil sei er zu Kontrollen nach „Stasi-Methoden“ aber nicht bereit.

Konkreter wurde es bei der Bürgerversammlung in Parsdorf, wo sich eine Bürgerin über die zugeparkte Neufarner Straße beim Kirchweg beschwerte. Ihr Antrag, das Thema im Gemeinderat zu behandeln, fand eine Mehrheit. Nun muss dieser über Möglichkeiten, beispielsweise ein halbseitiges Parkverbot, entscheiden.

Auch in der Nachbargemeinde Grasbrunn kennt man das Problem. Explizit sprach Bürgermeister Klaus Korneder (SPD) bei der Bürgerversammlung Dauerparker an, gegen die „kein Kraut gewachsen“ sei. Im vergangenen Jahr führte Grasbrunn die kommunale Verkehrsüberwachung an, um den Problemen entgegenzutreten. Dabei sei es nie die Absicht gewesen, ein „Geschäft“ zu machen, etwaige Überschüsse würden zweckgebunden für Verkehrserziehungsmaßnahmen und Verkehrsberuhigungen verwendet.

Foto: adobestock / Jane Kelly



VON WEGEN RUHIGE KUGEL SCHIEBEN

„In hohem Maß unsozial“

Eine deutliche Preiserhöhung gab es Mitte des Jahres für die zwei gemeindlichen Kegelbahnen im Untergeschoss des Bürgerhauses Neukeferloh (B304.de berichtete). Zuvor war ein Spiel für 1 Euro je 30 Minuten pro Bahn möglich. Aufgrund des fehleranfälligen Münz-Automats und der kaum kontrollierbaren Einzahlung habe man auf ein kostendeckendes Preismodell umgestellt, so Grasbrunns Bürgermeister Klaus Korneder (SPD) in der Bürgerversammlung. Fehlbelegungen seien ein großes Problem gewesen, der Raum sei oft nicht nur zum Kegeln gebucht worden. Diese Beschwerden hätte es nach der Umstellung kaum noch gegeben.

Eine Petition zur Reduzierung der Preise erhielt 35 Unterschriften. Matthias Geyer aus Neukeferloh stellte bei der Bürgerversammlung einen Antrag auf Reduzierung der Mietpreise. Statt 15 Euro soll die Stundenmiete künftig 9 Euro betragen. Kegler hätten keine Lobby, doch alle Bürger sollten das Angebot nutzen können. Dass ein dreistündiger Kegelabend 45 statt bislang 8 Euro koste, sei „in hohem Maße unsozial“, viele langjährige Kegelgruppen stellten das Kegeln ein, weil sie es sich nicht mehr leisten könnten. Die Gebühren seien eher auf Niveau eines Grand-Hotels. Zudem ist dem Antragsteller die Stornogebühr von 100 Prozent ein Dorn im Auge. Im Umfeld gäbe es in Haar, Zorneding und Baldham drei Kegelbahnen, alle mit Preisen geringer als in Grasbrunn.

Der Antrag Geyers fand eine Mehrheit. Damit muss sich der Gemeinderat in einer der kommenden Sitzungen nochmals mit der Thematik befassen. Keine Mehrheit fand hingegen der Antrag, die Stornogebühren abzuschaffen.

SCHREIBEN SIE UNS

B304.de konzentriert sich auf das, was unseren Alltag prägt: das Leben in unserer Heimat. Dabei verstehen wir uns als Stimme der Bürger. Unsere Unabhängigkeit erlaubt uns, immer wieder kritisch aufzutreten und Ihnen ein Forum zur freien Meinungsäußerung zur Verfügung zu stellen. Ihre Zuschriften bereichern die Diskussion, geben wertvolle Einblicke und helfen anderen Lesern und uns, der Redaktion, dabei, Dinge aus einer bisher vielleicht nicht angedachten Perspektive zu sehen. Kurzum: Ihre Meinung ist uns wichtig und ein wertvolles Feedback für unsere tägliche Arbeit. Und wenn Sie ein Thema aus den Gemeinden für uns haben, das von allgemeinem Interesse ist: Schreiben Sie uns! Bitte mit Ihrem Namen und Wohnort.

Kontakt zur B304.de-Redaktion:

E-Mail: redaktion@b304.de, Telefon 08106 / 375 98 71



SCHREINEREI
FINAUER



**IHR PARTNER FÜR MÖBEL,
INNENARCHITEKTUR
UND SCHREINERARBEITEN
SEIT ÜBER 100 JAHREN IN ANZING
UND IM MÜNCHNER UMLAND**

SCHREINEREI FINAUER
HÖGERSTRASSE 42
85646 ANZING
TELEFON 08121 / 3585
INFO@SCHREINEREI-FINAUER.DE
WWW.SCHREINEREI-FINAUER.DE



IMMOBILIEN | HAGL
VERKAUF - VERMIETUNG - INVESTMENT

**VATERSTETTEN: CA. 704 m² GROßES
BAUGRUNDSTÜCK MIT ALTBESTAND**

**Fordern Sie jetzt unser umfangreiches
Exposé an und vereinbaren Sie einen
Besichtigungstermin!**

A&V Immobilien Hagl GmbH
Inhaber: Veronika & Alexander Stoff-Riegel
Mitglied im Immobilienverband Deutschland ivd
Tel.: 08106 89 27 27-0 | info@immobilien-hagl.de
www.immobilien-hagl.de

GEMEINDE VATERSTETTEN

Gartenabfallsammlung

Am **Montag, 6. November**, werden in der Gemeinde Vaterstetten die Gartenabfälle abgeholt. Baum- und Strauchschnitt, Pflanzenreste, Laub und weitere Gartenabfälle sollten von 7 Uhr morgens an zur Abholung bereitgelegt sein – gut erreichbar am Straßenrand, ohne aber Verkehr und Fußgänger zu behindern. Es sollte mit kompostierbaren Schnüren in handliche Bündel gepackt sein. Laub, Gras und anderes loses Material wie etwa kleine Schnittreste kann in Papiersäcken zur Abholung bereitgestellt werden. Nicht verwendet werden dürfen Plastiksäcke. Die Sammlung erstreckt sich über mehrere Tage. Jede Straße wird nur einmal angefahren.

Stützpunkt für Senioren

In der Gemeinde Vaterstetten soll schon sehr bald ein Stützpunkt für Senioren entstehen. Dienstleistungen für Senioren seien „notwendig und gemeindliche Pflichtaufgabe“, heißt es dazu aus dem Rathaus. Nachdem die Gemeinde die soziale Beratung wieder selbst in die Hand nimmt, wurde eine neue Stelle geschaffen, die 25 Wochenstunden für Seniorenarbeit beinhaltet. Ein potentieller Standort steht auch schon fest: Da das „vitalytic“ zum Jahreswechsel in die Heinrich-Marschner-Straße umzieht, wird die Immobilie am Baldhamer Bahnhofplatz frei. Der Haupt- und Finanzausschuss entscheidet nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe. Das Ergebnis erfahren Sie hier: www.b304.de

LESERBRIEF



Danke schön an Unbekannt

„Ich möchte mich auf diesem Weg bei der Person bedanken, die in Baldham rund um den S-Bahnhof für Ordnung sorgt. Es werden dort alle möglichen Behälter für den Abfall bereitgestellt und auch regelmäßig geleert! Herzlichen Dank dafür, denn dadurch landet auch weniger Müll in meinem Fahrradkorb. (Es gab einen Mülleimer vor dem Supermarkt in S-Bahn-Nähe, doch der wurde vor langer Zeit abmontiert).“

Ellen Scholz

NACH ELTERN-PROTEST: FREIE KRIPPENPLÄTZE IN WEISSENFELD

„Hin und Her schwer zu koordinieren“

Wir erinnern uns: Am 24. Mai haben rund 500 Eltern lautstark vor dem Rathaus für eine bessere Kinderbetreuung protestiert. Die Gemeindeverwaltung hat reagiert und überweist den Trägern der Betreuungseinrichtungen nun jährlich 400.000 Euro, um eine bessere Betreuung zu gewährleisten. Und jetzt werden, laut Bürgermeister Leonhard Spitzauer (CSU), freie Krippenplätze – zumindest in Weissenfeld – gar nicht abgefragt. „Obwohl noch Kinder auf der Warteliste stehen.“ Aus dem Rathaus hätte man sämtliche Eltern angerufen. Leider vergebens.

„Dieses Hin und Her zwischen Angebot und Nachfrage ist für uns besonders schwer zu koordinieren, da der Träger ja auch die Plät-

ze nicht unbesetzt lassen kann“, so Spitzauer gegenüber B304.de. „Die Plätze werden nun für Kinder aus Nachbargemeinden freigegeben, so dass der Träger in jedem Fall das Personal halten kann.“

Ein Wunsch der Eltern war auch die Gründung eines Elternbeirats – analog zum Seniorenbeirat. „Beim zweiten runden Tisch sind wir so verblieben, dass ich von den Eltern einen Input bekomme, wie sie sich die Zusammensetzung und die Arbeitsweise des ‚Familienbeirats‘ vorstellen. Hierzu habe ich nichts mehr gehört“, erklärt Spitzauer.

Unabhängig davon werde er im Frühjahr nächsten Jahres wieder zu einem runden Tisch einladen.

IHR BAUERNMARKT STELLT SICH VOR

Regionale Produkte . ehrliches Warenangebot . frisch geerntet auf Ihren Tisch

Frisches Obst und Gemüse
aus eigenem- und regionalem Anbau,
mit saisonalen Leckerbissen!

Gemüsehof Annette Motha

Amperpettenbacher Straße 16 . 85778 Haimhausen
Tel. (08133) 27 39 . a.motka@gmx.deEigener Hofladen geöffnet Do. von 13 - 18 Uhr,
Fr. von 9 - 18 Uhr und Sa. von 8.30 - 14 Uhr

Bauernmarkt

Vaterstetten

Baldhamer Straße 99 . Vaterstetten . www.bauernmarktverein-landkreis-mchn.de

JEDEN
FREITAG VON
11 BIS 17 UHR
12 VERKAUFSSTÄNDE
AM REITSBERGER
ERLEBNISHOF





Foto: adobestock / Svitlana

BUSLINIE SORGT FÜR MASSIVEN ÄRGER

„Wie der Ochs vorm Berg“

Die Linie 459 sollte eigentlich Entlastung für die nördlichen Teile der Gemeinde Vaterstetten bringen und die Gemeindeteile Neufarn, Parsdorf und Weißenfeld mit der Messestadt und somit mit der U-Bahn verbinden. Statt einer attraktiven Verbindung sorgt die Linie derzeit für massiven Ärger. Der Ersatzfahrplan wurde Mitte September weiter reduziert. Der Grund: Fahrermangel.

Für viele Parsdorfer keine zufriedenstellende Lösung. „Wirklich unmöglich“, so Brigitte Littke, Leiterin des Bauamts auf der Vaterstettener Bürgerversammlung. Tags zuvor, in Parsdorf, machten einige Bürger ihren Unmut deutlich, darunter Richard Bichler. „Wir brauchen nicht über Klimawandel zureden“, wenn man sich aufgrund der Unzuverlässigkeit doch ein Auto kaufen müsse. Für einen anderen Bürger stellt sich die Situation noch kritischer dar: Aufgrund der Linie habe er sein Auto verkauft. Nun stehe er da wie ein „Ochs vorm Berg“. Bichler betonte, dass die Linie „ein Traum“ sei, der „durch ein Unternehmen zum Albtraum wurde“. Mit Unternehmen meint Bichler die Larcher GmbH, die mit Personalmangel zu kämpfen hat. Diese äußerte sich auf Nachfrage nicht zur aktuellen Situation.

Eine schnelle Besserung scheint nicht in Sicht, denn der Personalmangel trete deutschlandweit auf und sei „nicht kurzfristig zu beheben“, sagt das für die Linie zuständige Landratsamt Ebersberg auf Anfrage. Von der, in der Sitzung vorgeschlagenen Vertragsstrafe halte man nichts. Diese könnte zwar prinzipiell ausgesprochen werden, Ziel solcher Strafen sei jedoch das Abstrafen fahrlässigen Verhaltens. „Ein Dialog mit unseren Dienstleistern zur Problemlösung ist uns wichtiger als die bloße Sanktionierung von Vergehen“.

Vielleicht bessere sich die Situation mit dem Fahrplanwechsel, hieß es seitens der Verwaltung bei der Bürgerversammlung. Denn ab Dezember betreibt die Larcher Touristik deutlich weniger Linien im Gemeindegebiet: Die Linien 452 und 456 wurden an einen neuen Unternehmer aus Franken vergeben, die Linie 451, die in doppelter Stärke fahren wird, gar nach Südtirol. Das könnte zur Entspannung der Situation beitragen, wenn mehr Personal für die Linie 459 vorhanden ist. Im Dezember werde dann der Weiterbetrieb der Linie 459 ausgeschrieben werden. Ab dem Frühjahr 2024 soll dann bekannt sein, wer die Landkreislinie ab Dezember kommenden Jahres weiter betreibt.

Der Fahrplanwechsel wird viele Besserungen für die Gemeinde bringen, unter anderem erstmals eine Busverbindung mit dem Landkreis München bis nach Baldham. Mehr dazu in unserer Dezember-Ausgabe.
Leon Öttl, leon@b304.de

Unsere Weihnachtswette
ist zurück!

WENN'S SCHNEIT
ODER REGNET,
SCHNEIT ES
VON **B304.de**

30.400 €

IHRE RIESEN CHANCE!

Wenn es am 24. Dezember 2023
zwischen 12 und 13 Uhr
mehr als 1,1 mm/qm Niederschlag gibt,
wird aus allen Teilnehmern der Gewinner
von 30.400 € gezogen!

Offiziell gemessen vom DWD an der Messstation Ebersberg-Halbing.

Teilnahmekarten liegen ab 1. November
bei vielen Geschäften aus sowie in
unseren **B304.de Aufstellern** am
Bahnhofplatz in Baldham
und beim Spielplatz an der „Landlust“.

Alle Infos unter

► www.b304.de/wette

Mit freundlicher Unterstützung unserer Partner

3er
Küchen

Kundler
ALLIANZ GENERALVERTRETUNG

KUGLER
...natürlich frisch
kugler.de

Augustiner
AM PLATZL

THE
RE/MAX
COLLECTION
www.remax-living.de
RE/MAX Living Immobilien

**Bei mir ist Ihr Haar
in besten Händen!**

Mobile Friseurmeisterin
Andrea Heindl aus
Vaterstetten **kommt**
zu Ihnen nach Hause

0176 / 811 87 438

adobeStock / cherylanbees

**WEGEN UMBAU %
ALLES MUSS
% RAUS!**

WIM
Sport&Trends

Karl-Böhm-Straße 80 . Baldham . Telefon (08106) 89 28 29
www.wm-sport24.de . info@wm-sport24.de

SKI . TENNIS . RUNNING . TEAMSPORT . TEXTILVEREDELUNG . UVM.



VERBINDLICHER ZEITPLAN LIEGT NOCH IMMER NICHT VOR

Neues Gewerbegebiet kommt nicht in die Gänge

Noch tut sich wenig im Vaterstettener Nordosten, wo gegenüber der TSV-Turnhalle beim alten Umspannwerk ein neues Gewerbegebiet entstehen soll. Das alte Werk wird abgerissen, ein neues entsteht etwas weiter entfernt. Eigentlich ist die Fertigstellung des neuen Werks bis Ende diesen, der Rückbau samt Freileitungen bis Ende 2024 geplant. Doch die Kommunikation mit dem Bayernwerk lässt „leider zu wünschen übrig“, wie uns die Leiterin des Bauamts, Brigitte Littke, mitteilt. Erst auf Nachfrage habe man erfahren, dass der Philipp-Maas-Weg voraussichtlich längere Zeit zur Verlegung der Leitungen gesperrt werden muss. Mindestens bis Mai 2024 soll sich der Rückbau verzögern, ein verbindlicher Zeitplan läge aber noch nicht vor. Auf Nachfrage äußerte sich das Bayernwerk gegenüber B304.de nicht zu den Verzögerungen.

Ein Unternehmen habe seine Bewerbung aufgrund der Verzögerungen bereits zurückgezogen, heißt es aus dem Bauamt. „Die Gemeinde hat in der Zeit aber unabhängig von den Verzögerungen einigen Unternehmen absagen müssen, da diese die Gewerbesteuererwartungen nicht erfüllt haben.“ Es würden deshalb neue Firmen akquiriert. Mit zwei Unternehmen gäbe es bereits Verträge.

Derzeit rechnet man mit dem Bau für die Erschließungsstraße Ende kommenden Jahres, mit dem Bau des Gewerbegebiets soll dann Mitte 2025 begonnen werden. „Wir hoffen bald, dass es an Geschwindigkeit gewinnt“, so Brigitte Littke. In den nächsten Wochen soll ein Termin mit dem Bayernwerk stattfinden, bei dem ein konkreter Zeitplan abgestimmt werden soll, um Sicherheit bezüglich des Zeitplans zu gewinnen.

Leon Öttl, leon@b304.de

Heinrich-Laberger-Ring

Heinrich Laberger (*1876, †1939) eröffnete 1924 die vermutlich älteste Fahrschule der Landeshauptstadt München. Sie feiert im kommenden Jahr ihr einhundertjähriges Jubiläum. Laberger war Vater der Unternehmerin Rose Breitenbach, die der Gemeinde einige Grundstücke vererbte und nach der der Rose-Breitenbach-Platz unweit des Heinrich-Laberger-Rings benannt wurde.

DIE VATERSTETTENER GEMEINDERÄTE STELLEN SICH VOR

David Göhler

(58, Grüne)

Der Redakteur und Content-Creator wohnt seit 1994 in Vaterstetten. Bei der Kommunalwahl 2020 war der 58-Jährige für die Grünen als Bürgermeister-Kandidat angetreten, verfehlte als Drittplatzierter (14,8 %) jedoch die Stichwahl. Diese entschied bekanntlich Leonhard Spitzauer (CSU) mit nur 168 Stimmen Vorsprung äußerst knapp gegen Maria Wirnitzer (SPD) für sich. Göhler gehört seit 2020 dem Gemeinderat an.



Familienstand: verheiratet, 2 erwachsene Kinder

Hobbys:

Geige spielen, Programmieren, Kartenspielen, Motorrad fahren, mit Freunden treffen

Sonstige Mitgliedschaften/Ehrenamt: VAT e.V., VHS

Ausschüsse/Funktionen:

Bau- und Straßenausschuss, Referent für Digitalisierung, Verwaltungsrat Gemeindewerke

Wofür ich mich als Gemeinderat besonders einsetze:

Mir liegen Fahrradfahrer und Fußgänger am Herzen: Sie sollten bevorzugt werden, um die Umweltlast des Autoverkehrs zu senken. Bei Glasfaser und Webseite habe ich mich bereits mit viel Zeit eingebracht. Und ich wünsche mir endlich Windräder in der Gemeinde!

Was sich in meiner Zeit als Gemeinderat unbedingt verändern muss:

Die geistige Haltung zum Klima. Die Klimakatastrophen werden nicht in Griechenland, Spanien und Italien bleiben. Wir müssen Windräder bauen, Fahrradfahren attraktiver machen und die Geothermie zügig umsetzen (schneller als bisher).

Was ich an der Gemeinde besonders mag:

Die sehr gute Infrastruktur, die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung und den anderen Parteien, der ländliche Charakter, VHS und Musikschule und den VAT e.V.. Ich finde auch den Reitsberger Hof eine ungeheure Bereicherung (vor allem auch kulturell).

Meine persönliche Zwischenbilanz als Gemeinderat:

Ein paar Erfolge gab es schon (z. B. Stellplatzverordnung mit Fahrradverbesserungen, Webseite, Glasfaser), aber da geht noch einiges mehr. Was eine mögliche Verkehrswende angeht, bewegt sich aus meinem Blickwinkel zu wenig, aber die Mehrheitsverhältnisse lassen diesbezüglich nicht viel zu.

Mein Lebensmotto:

Ideen entwickeln und positiv denken. Wer wagt, gewinnt.

Wie mich die Bürger erreichen können:

Ich steh' im Telefonbuch! Und sonst auf allen Kanälen, aber am besten per E-Mail, Signal, WhatsApp. Wer Google kennt, findet mich.



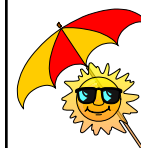
Schrotträder werden entfernt

Dieser Tage beginnt die Gemeinde Vaterstetten damit, Zettel an vermeintlichen Schrotträdern anzubringen. Ab dem 3. Dezember werden die Räder dann entfernt und für zwei Wochen verwahrt. Absolut unbrauchbare Radl werden anschließend entsorgt, brauchbare Räder gehen als Fundsache nach sechs Monaten in die Versteigerung.

CSU fordert eine Bürgerstiftung

In Vaterstetten soll es eine Bürgerstiftung geben, die karitativ und mildtätig wirken und das Kultur- und Sportleben sowie Bildung, Naturschutz und Heimatpflege fördern soll. Immer wieder vererben oder schenken Bürger der Gemeinde etwa Grundstücke. Die CSU geht von einer wesentlich größeren Bereitschaft zur Unterstützung des Gemeinwesens aus, gäbe es eine Stiftung – die Zuwendungen wären dann steuerfrei. Hierüber entscheidet der Gemeinderat nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe.

Aktuelle Infos: www.b304.de



DÖTZKIRCHNER
Sonnenschutzsysteme GmbH

- Rollläden
- Markisen
- Jalousien
- Reparatur & Service

Ihr MEISTERBETRIEB
informiert Sie gern:
Telefon (08123) 93 27 70

www.doetzkirchner-sonnenschutz.de

GEMEINDE GRASBRUNN

Herbstkehrung

Die jährliche Herbstkehrung findet im Gemeindegebiet Grasbrunn **von Montag, 30. Oktober, bis Montag, 6. November** statt. In diesem Zeitraum fahren die Reinigungsfahrzeuge ab sieben Uhr morgens wieder durch alle Gemeindeteile. Alle Bürger werden gebeten, ihre Autos möglichst nicht am Straßenrand zu parken, um den Maschinen Platz für ihre Arbeit zu lassen.

Biotonnen-Reinigung

Die Biotonnenreinigung findet wie folgt statt: für Neukeferloh nördlich der B304 und Grasbrunn, Harthausen, Möschenfeld, Keferloh, Forstwirt sowie Mayrhäusl: am **Mittwoch, 15. November**. Für Neukeferloh südlich der B304: am **Freitag, 17. November**. Alle Anwohner werden an den beiden Terminen gebeten, die Tonnen an diesem Tag länger stehen zu lassen.

Gully-Reinigung

Montag, 20. November bis Freitag, 24. November, ab 7 Uhr. Die genauen Tage in diesem Zeitfenster stehen noch nicht fest.

Neue Müllmarken

Anfang Dezember werden wieder die Müllmarken für das kommende Jahr an die Haushalte verteilt. Die nichtverbrauchten Müllmarken aus 2023 sollten **bis spätestens 31. Januar 2024** bei der Gemeinde Grasbrunn zurückzugeben werden, damit die Gutschrift zum 1. Quartal 2024 (15.02.2024) erfolgen kann.

GLASFASERAUSBAU IN DER GEMEINDE VERZÖGERT SICH AUF UNBESTIMMTE ZEIT

Telekom lässt auf sich warten

Eigentlich hätte die Telekom längst mit dem Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Grasbrunn beginnen sollen. Angekündigt war das dritte Quartal dieses Jahres. Doch daraus wird bis auf Weiteres nichts. Rund 4.000 Haushalte sind davon theoretisch betroffen.

„Die Telekom begründet die Verzögerung mit den aktuell deutlich höheren Preisen für Tiefbau“, sagt Bürgermeister Klaus Korneder auf B304.de Nachfrage. Der Ausbau sei aktuell für die Telekom nach deren Aussage nicht darstellbar. Interessant nur, dass die Telekom in Vaterstetten, dort gibt es mit der AVACOMM einen Wettbewerber, mit den Ausbau-Arbeiten begonnen hat. „Jedes Ausbaugbiet ist anders. Jeder Ausbau ist eine Einzelentscheidung“, so Telekom-Sprecher Markus Jodl dazu gegenüber B304.de. Grundsätzlich halte man an den Plänen für Grasbrunn fest. „Wir wollen Grasbrunn sehr gerne ausbauen. Zum

einen, weil es aufgrund der Nähe zum Ausbau in Vaterstetten Synergien geben würde. Zum anderen, weil uns die Kommune auch immer unterstützt hat“, so Jodl. Einen neuen Starttermin nennt er nicht.

Sollte die Telekom tatsächlich abspringen, „müssen wir in den Gremien diskutieren, wie es weitergehen soll“, sagt der Rathaus-Chef. Das sei aber derzeit noch nicht geschehen. Die Telekom verspricht: „Wir haben mit der Kommune vereinbart, dass wir Ende des Jahres wieder informieren, wie es mit dem Glasfaserausbau in Grasbrunn weitergeht.“ Wir bleiben dran. *Markus Bistrick, markus@b304.de*

„Aktion Christkind“: Jetzt spenden!

Auch heuer sammelt die Gemeinde Grasbrunn wieder für die „Aktion Christkind“ Spenden, um Menschen, denen es nicht so gut geht, eine Freude zu bereiten. Auch in diesem Jahr kommen die Spenden wieder der Tafel Vaterstetten-Grasbrunn e. V. zugute. Gleichzeitig wird hilfebedürftigen Grasbrunnern aus dem Spendentopf ein kleiner Wunsch erfüllt. Wenn Sie spenden möchten, können Sie die Aktion noch **bis zum 8. Dezember** unterstützen.

Spendenkonto (bis 8. Dezember):

Gemeinde Grasbrunn
Kreissparkasse
München-Starnberg-Ebersberg

Verwendungszweck: „NBH Tafel“
IBAN: DE24 7025 0150 0270 3201 87
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Gemeinde Grasbrunn, Telefon 089 / 46 1002-100 oder -101, E-Mail: sekretariat.buergermeister@grasbrunn.de

Aufruf an hilfebedürftige Grasbrunner

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und sich aus dem Spendentopf der „Aktion Christkind“ einen kleinen Wunsch zu Weihnachten erfüllen möchten, dann wenden Sie sich bitte ebenfalls unter Vorlage des entsprechenden Sozialleistungsnachweises vertrauensvoll an das Sekretariat der Gemeindeverwaltung.

proceed-IT Solutions GmbH

IT Probleme? Rufen Sie an!




(089) 41112550 > info@proceed-it.com

SCHMIDT

Ing. Horst Schmidt
Haustechnik GmbH

seit 1976 in Grasbrunn

Armin Schmidt
Kirchenstraße 4
85630 Grasbrunn

Tel. 089 / 460 50 31
Fax 089 / 462 00 793
Mobil 0172 / 972 83 48

info@heizungsanitaer-schmidt.de
www.heizungsanitaer-schmidt.de

IR-Thermografie
Baderneuerung
Kundendienst
Solarenergie
Notdienst
Heizung
Sanitär

SITUATION BEI DER KINDERBETREUUNG

Ein Platz für alle Kinder



Trotz der allgemeinen Personalnot konnte die Gemeinde Grasbrunn für das aktuelle Betreuungsjahr 2023/2024 allen Kindern, die mit Vollendung des ersten Lebensjahres einen Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung haben, auch tatsächlich einen Platz in einer Einrichtung in der Gemeinde anbieten.

Für das neue Betreuungsjahr 2024/2025 startet das zentrale Anmeldeverfahren für die Kindertageseinrichtungen wie gewohnt im Januar. Alle Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Alter Postweg

Beim Alten Postweg im Osten Neukeferlohs handelt es sich um eine hochmittelalterliche Fernstraße. Der Vorläufer unserer heutigen Wasserburger Landstraße zog ursprünglich, als Hallweg bzw. Salzstraße bezeichnet, von Zorneding kommend über das Achsenkreuz Keferloh. Unmittelbar südlich der romanischen Kirche St. Aegidius führte der uralte Weg weiter über Haidhausen und den Gasteig nach München und weiter in Richtung Augsburg.

Da der Bruderhof Keferloh parallel mit München entstanden sein soll, nehmen die Historiker an, dass diese Verbindung bereits vor dem Jahr 1158, dem Gründungsjahr unserer Landeshauptstadt, existiert hatte. Vermutlich ist diese Straße aber schon wesentlich älter. Im Zentrum Neukeferlohs entspricht der Postweg in etwa der heutigen Saarland- und Grünlandstraße.

1558 richtete der Deutsche Bund den gerittenen Postkurs München-Salzburg ein. 1610 fuhren bereits täglich 53 von Pferden gezogene „Scheibenwagen“ (Salztransporte) von Hallein und Reichenhall nach München. Im frühen 18. Jahrhundert kamen die Posthaltereien der Taxischen Kaiserlichen Reichspost hinzu. Es ist uns überliefert, dass Wolfgang Amadeus Mozart auf seinen Reisen in Zorneding mehrmals die Pferde gewechselt hatte.

Nach 1946 entstanden hier, direkt am Waldrand, einige kleinere Wohngebäude und eine Gärtnerei. Vielen älteren Neukeferlohern ist noch das Reiterstüberl mit dem Wirtsgarten am Alten Postweg in Erinnerung.

Quelle: Rolf Katzendobler / Gemeinde Grasbrunn

WER HAT DIE ÄLTESTE DREIERKÜCHE DAHEIM?

SCHICKEN SIE UNS EIN FOTO
IHRER **DREIERKÜCHE** MIT
KAUFNACHWEIS UND GEWINNEN
SIE **DREIEREINKAUFSGUTSCHEINE**
FÜR KÜCHENGERÄTE IM WERT VON

1. **PREIS: 3.333 EURO**
2. **PREIS: 2.222 EURO**
3. **PREIS: 1.111 EURO**

Einsendeschluss: 31. Dezember 2023. Es gewinnen (nach Alter) die drei ältesten in Nutzung befindlichen **DreierKüchen**.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gutscheine nur einzulösen bei DreierKüchen in Haar. Keine Barauszahlung möglich.

Einsendungen per Post (Adresse siehe unten) oder per E-Mail an: info@3er.de (Stichwort: Gewinnspiel)

www.bistrickmedia.de



1953
70 JAHRE
DREIERKÜCHEN
2023

DREIERKÜCHENKONZEPTE GMBH
HANS-PINSEL-STRASSE 1 . 85540 HAAR
TELEFON 089 / 456 038 0 . WWW.3ER.DE



Schreibwaren & mehr.....

Schul- und Bürobedarf
Bastelzubehör
Spielwaren
Geschenkartikel

Calimero · Wendelsteinstraße 3 · 85591 Vaterstetten
calimero-vaterstetten@hotmail.com · Tel 08106 / 998 96 42



Sankt Martin: Umzüge & Feiern

Donnerstag, 9. Sonntag, 12. November
St. Martin-Laternen-Rundweg

Der Weg kann zu jeder Tageszeit genutzt werden, Kirche und Verköstigungsstand sind nur abends geöffnet. Start und Ende: Reitsberger Hof am neuen Backhaus oder beim Stockmayr Hof in Baldham-Dorf. An beiden Stationen gibt es Glühwein, heißen Apfelsaft, gebackene Martinsgänse, Würstl und Brezen (Do. bis Sa von 17 bis 19.30 Uhr und Sonntag von 16 bis 19 Uhr). Mittels QR-Code werden verschiedene Martins-Lieder angeboten.

Donnerstag, 9. November, 17 Uhr
Sankt Martins-Feier des Kinderhauses St. Christophorus
Birkenstraße 2, Neukeferloh

Samstag, 11. November, 17 Uhr
Kinderkirche und Martinsfeier in St. Korbinian
Vaterstettener Straße 14, Baldham- Dorf

Samstag, 11. November, 16 Uhr
Schülergottesdienst mit Laternenumzug in St. Peter und Paul
Münchener Straße 16, Neufarn



Kfz-Sachverständiger
Alexander Ruhland
Kompetenz für alle Fahrzeugklassen

Schadengutachten
Oldtimerbewertungen
Wertgutachten
Fahrzeugbewertungen
Unfallgutachten



Harthausener Str. 7
85630 Grasbrunn
Handy: 0151 10 60 72 98
Tel: 089 45 67 28 82
Mail: alexruhland@freenet.de



Continentele Premium BU
Berufsunfähigkeits-Vorsorge

Geschäftsstelle Ernst Stegmeier
Wendelsteinstr. 10
85591 Vaterstetten
Tel. 08106 9299814
Fax 08106 929749
info.stegmeier@continentale.de



Vertrauen, das bleibt. Die Continentele

Unterstützung für Kinder aus geflüchteten Familien gesucht!

Viele Flüchtlingskinder in der Gemeinde brauchen dringend Hilfe bei den Hausaufgaben, beim Lernen, bei der Selbstorganisation und vor allem beim Lesen und Textverständnis. Daher werden dringend ehrenamtliche Schulpaten, Nachhilfelehrer, Hausaufgabenbetreuer oder Lesepaten gesucht. Interessenten melden sich baldmöglichst bei Friederike Netter unter 0176 / 487 55 326 oder per E-Mail an friederike.netter@gmx.de.

Klassenpaten gesucht

Mit Hilfe geht's besser! Und Schulkinder brauchen manchmal mehr davon. Daher werden Ehrenamtliche gesucht, die in den Grundschulen der Gemeinde Vaterstetten Kindern ihre Zeit, Hilfe und Unterstützung anbieten. Seit 2011 gibt es das Klassenpaten-Projekt, das zwei Mal pro Woche für ca. 4-6 Stunden Schülerinnen und Schülern z.B. bei der Wochenplan- und Stationenarbeit, beim Lesen, Schreiben und Rechnen, aber auch im Kunst- und Sportunterricht hilft.

Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte, kann sich im OHA! unter 08106 / 31202 oder unter edith.fuchs@awo-kv-ebe.de melden.

VEGA
Malerfachbetrieb



Carl-Orff-Straße 21
85591 Vaterstetten
Tel: 08106/99 99 818
Fax: 08106/996 30 95
vega.service@t-online.de

- Gestaltung und Anstrich von Fassaden
- Holz- und Bautenschutz
- Wärmedämmung innen und außen
- eigenes Gerüst
- Bodenverlegung
- Trockenbau

DREI FRAGEN AN DEN VERANSTALTER EDI ZIEGLER

Flohmarkt geht in die Winterpause

Der Flohmarkt in Vaterstetten war einst eine Institution. Nachdem er lange Zeit nicht mehr stattfand, hat der Weißenfelder Edi Ziegler, Betreiber der Minigolfanlage beim Stadion, die alte Tradition heuer wiederbelebt. Und das für einen guten Zweck, denn die Standgebühr in Höhe von 15 Euro kommt der Kinderkrebshilfe sowie dem Frühstücksprojekt der Grund- und Mittelschule Vaterstetten zugute, die sich kürzlich über einen Scheck in Höhe von jeweils 600 Euro freuen konnten. Nachgefragt bei Veranstalter Edi Ziegler.

Wie kam das Flohmarkt-Revival an?

Am ersten Flohmarkttag Ende März waren wir noch 18 Stände, am zweiten dann schon 25 und es wurden immer mehr. Inzwischen sind es knapp 50 Verkäufer hier. Sowohl den Leuten, die hier verkaufen, als auch denen, die was suchen, gefällt es und sie kommen immer wieder gerne.



Ich habe in der Vergangenheit schon mehrmals versucht, den Markt hier wieder aufzunehmen und regelmäßig durchzuführen, bin aber immer wieder durch die verschiedensten Umstände ausgebremst worden. Dieses Jahr habe ich mir dann nochmal gesagt: „Jetzt packen wir's richtig an“ und der Erfolg gibt uns Recht.

Wieso engagieren Sie sich für den Markt?

Früher war der Vaterstettener Flohmarkt einer der größten in ganz Bayern. Ich finde die Idee des Recyclings einfach gut und unterstütze deshalb das Flohmarkt-Projekt. Man muss nicht immer alles neu kaufen.

Wie geht es nach der Winterpause weiter?

Sofern es genehmigt wird – und das hoffe ich doch – werde ich auch 2024 weitermachen. Wenn es nach mir und den meisten Standbetreibern geht, starten wir wieder im März. *Catrin Guntersdorfer, catrin@b304.de*

Bücher-Flohmarkt

Reichlich Lesestoff gibt es beim Peru Bücher Flohmarkt. Er findet am **Samstag/Sonntag, 4. und 5. November, jeweils von 11 bis 16 Uhr** in den Räumen des katholischen Pfarrzentrums Vaterstetten (gegenüber Rathaus) statt. Der Erlös des Flohmarktes geht wie immer zu 100 Prozent an die vom Verein unterstützten Kinderheime in Peru und Ecuador.

Hof- und Garagenflohmarkt

Ein Sonnen- bzw. Regenschirm am Gartenzaun ist das Erkennungsmerkmal für den Hof- und Garagenflohmarkt in Neuokeferloh am **Sonntag, 5. November, und Sonntag, 12. November, jeweils zwischen 9.30 und 15 Uhr** in der Amsel-, Diana-, Hubertus-, Saarland-, Frühling-, Tiroler-, Kärntner-, Böhmerwald-, Lerchen- und Wendelsteinstraße. Rückfragen jederzeit unter Mobil: 0171 / 422 2179.

ORTHOMED

Servus, wir sind ORTHOMED! Ein mittelständischer Familienbetrieb in zweiter Generation und eines der führenden Homecare- und Medizinprodukte-Unternehmen in ganz Deutschland! Für unser Team im schönen Zorneding suchen wir tatkräftige Unterstützung:

> **PROJEKTASSISTENZ
GESCHÄFTSFÜHRUNG** (M/W/D)

> **SACHBEARBEITER
ABRECHNUNG** (M/W/D)

Popcorn
Flatrate
EINMAL DIE WOCHE
FÜR ALLE!



LUST AUF WAS

NEUES?

WIR AUCH!

GLEICH BEWERBEN



ODER UNTER
WWW.ORTHOMED.DE/
KARRIERE ODER
PER MAIL AN
KATHRIN.NENSA@
ORTHOMED.DE



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**

03944 - 36160
www.wm-aw.de



SPANN
seit 1963 Vertragswerkstätte

Autohaus Spann  ...und Allzeit gute Fahrt
gegründet 1902 Inhaber: Stephan Spann

Über 120 Jahre Familien-Meisterbetrieb

Neu- und Gebrauchtwagen	HU & AU Service
Jahreswagen	Reifenservice
Leasing, Finanzierung	Klimaservice
Autoglasservice	Unfallinstandsetzung

Reparatur aller Marken

Rosenstraße 1 • 85630 Harthausen • Tel. (08106) 80 35
autohaus@ford-spann.de • www.ford-spann.de

Samstag, 25. November
von 10 bis 16 Uhr



Adventausstellung

Weihnachtliche Gestecke, liebevoll dekorierte Adventskränze, bezaubernde Dekoartikel, kreative Werkstücke und Sträuße, Topfpflanzen für den Innen- und Außenbereich, köstlicher Glühwein und Plätzchen warten auf Sie!

GÄRTNEREI HAUSLER
Johann-Sebastian-Bach-Str.56 . Vaterstetten
Tel.:08106/899 818 . khausler@t-online.de
www.gärtneri-hausler.de

Mo.-Fr.:8-18 Uhr, Sa.:8-13 Uhr, So.:10-12 Uhr



TREFF FÜR DIE BESTEN JAHRE – BESTAGER

iPhone-, Smartphone- und Tablet-Kurs

Die Volkshochschule Vaterstetten bietet am **Donnerstag, 16. November, von 14 bis 15.30 Uhr**, im Bürgerhaus Neuokeferloh (Leonhard-Stadler-Straße 12) erneut in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Grasbrunn und der Gruppe SeniorenAktiv einen Kurs zum Thema Smartphone / iPhone / Tablet für Senioren bzw. „die besten Jahre – BestAger“ an.

Dieser Kurs richtet sich an alle lebensälteren Personen, die sich vor kurzem einen Tablet-PC oder ein I-Phone/Smartphone gekauft oder ein solches Gerät geschenkt bekommen haben. Sie möchten mit dem Gerät im Internet surfen, Fotos machen und versenden, E-Mails schreiben, mit Skype telefonieren oder Apps installieren, wissen aber nicht genau, wie das geht? Hier erfahren Sie es.

Die Gebühren von 10 Euro sind vor Ort in bar zu entrichten. Anmeldeabschluss: Montag vor Kursbeginn. Weitere Infos und Voranmeldung bei der VHS (www.vhs-vaterstetten.de) oder der Gemeinde Grasbrunn, Anna Meschenmoser, Telefon 0157 / 85 05 68 49 bzw. E-Mail: seniorenbeauftragte@grasbrunn.de.

FRAUENUNION UNTERSTÜTZT DIE TAFEL

Shoppern für den guten Zweck

Die Vorratsregale im Lager sind leer, die Tafel Grasbrunn-Vaterstetten braucht dringend Nachschub, da die Zahl jener, die auf die Lebensmittel der Tafel angewiesen sind, stetig steigt. Der Vorstand der Frauenunion Vaterstetten ist mit gutem Beispiel vorangegangen und hat spontan zwei Einkaufswagen mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln gefüllt und gespendet.



v.l.n.r.: Susanne Fauth, Dr. Julia Hammer, Michaela Merzendorfer, Heike Borchers, Steffi Ederer, Bärbl Weis, Ilona Dreier.

DIE DEUTSCHE PARKINSON VEREINIGUNG INFORMIERT

Vortrag in der „Landlust“

Zum Thema „Herstellung und Kontrolle eines Injektionspräparates“ spricht am **Mittwoch, 15. November, um 15 Uhr**, Dr. F. Knott, ehemaliger Leiter der Pharmaproduktion 3M Deutschland. Jede Charge eines Arzneimittels muss nach den Vorgaben der Europäischen Arzneimittelkommission gefertigt werden. Die dazu notwendigen Herstell- und Kontrollverfahren werden an einem Beispiel dargestellt. Die Veranstaltung findet wie gewohnt in der „Landlust“ (Baldhamer Straße 99, Vaterstetten) statt, aber ausnahmsweise nicht am ersten Mittwoch des Monats! Parkinson Patienten, deren Angehörige sowie Gäste sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Informationen zur Parkinson Selbsthilfegruppe erhalten Sie bei Günter Westermaier: Telefon 08092 / 7598, E-Mail: egersberg@parkinson-mail.de.



nbh-Vorsitzender Franz Pfluger mit Sybille Appoltshauer vom Mobilien Mittagstisch (links) und den Mitarbeiterinnen des Ressorts Betreutes Wohnen zu Hause Diana Stein und Julia Noronha (v.l.)

Sicher zu Hause im Alter – Hilfe im Alltag für Senioren

Am Stand der Nachbarschaftshilfe informierten sich bei der diesjährigen Seniorenmesse im Carecon Seniorenwohnpark zahlreiche Besucherinnen und Besucher zu den Möglichkeiten der häuslichen Pflege, Betreutem Wohnen zu Hause und den vielfältigen Services der nbh. Dabei ist der Anspruch der Nachbarschaftshilfe vor allem die Erleichterung im Alltag und die frühzeitige Entlastung pflegender Angehöriger.

Pflegedienstleiterin Bärbel Kleinwegen richtete sich mit einem packenden Vortrag direkt an die Senioren: Enorm wichtig sei, dass man sich im Alltag gut beobachtet und beizeiten ehrlich in sich hineinhört – welche Themen bereiten Sorge und was fällt bereits schwer. Die Zuhörer erhielten konkrete praktische Tipps zur Umsetzung im Alltag:

- **Wege vereinfachen und Hilfe von außen annehmen:** z.B. einen Lieferdienst für Getränke beauftragen und Getränke ebenerdig lagern. Ein zweiter Handlauf an der Treppe ermöglicht oft länger den selbstbestimmten Etagenwechsel.
- **Stolperstellen entschärfen:** Teppiche

rutschfest machen und Telefon- oder Lampenkabel fixieren und in der Nacht für eine gute Beleuchtung sorgen, ggf. Bewegungsmelder einbauen.

- **Badezimmer alterstauglich machen:** Einstieg in Badewanne und Dusche mit Drehsitzen sicher gestalten. In der Dusche ist ein Vierbeinhocker oder an der Wand montierter Klappsitz häufig hilfreich.
- **Rollatoren geben als sinnvoller Begleiter im Alltag ein großes Maß an Sicherheit:** Sie dienen als Sitzgelegenheit, Tablett und Transporthilfe für Einkäufe.
- **Auf eine ausgewogene Ernährung und ausreichende Flüssigkeitszufuhr achten** und die Medikamenteneinnahme regelmäßig von einem Arzt kontrollieren lassen.

Sie benötigen Hilfe oder sind unsicher, wie Sie Ihren Haushalt fit fürs Alter machen können?

Unter der Nummer 08106 / 3684 6 können Sie gerne einen unverbindlichen Hausbesuch durch das Team der Nachbarschaftshilfe vereinbaren.



*Liebe Leserin,
lieber Leser,*

seit vielen Jahren informiert die Nachbarschaftshilfe (nbh) ihre Mitglieder, Patienten und Kunden zuverlässig über viele Aktionen, Neuerungen und Projekte. Und das über verschiedenste Kanäle, wie Tageszeitung, Fernsehen, Homepage, Instagram oder Facebook.

Die größte Errungenschaft sind aber zweifelsohne die vereinseigenen Ausgaben der „Einblicke“, die seit nunmehr fast zwei Jahren monatlich in der „B304-Zeitung“ abgedruckt und auch außerhalb des Vereinsgebietes als nbh-Magazin verteilt werden.

Hinter dieser herausragenden Entwicklung der Öffentlichkeitsarbeit und den immer schönen Texten steht eine überaus kompetente und liebenswerte Kollegin: Frau Bea Hufelschulte.

Frau Hufelschulte hat 2013 Ihre Tätigkeit bei der nbh aufgenommen und ab Tag eins der Nachbarschaftshilfe ein Gesicht gegeben. Sie stellte nicht nur nbh-Ressorts vor, sondern ließ auch Platz für deren Mitarbeiter. Nun verabschiedet sich unsere Kollegin in den wohlverdienten Ruhestand und wir sagen herzlichst Danke für diese unglaubliche Zeit mit Bea Hufelschulte.

Alles Liebe und Gute für die Zukunft. Sie werden immer in unseren Gedanken und Herzen bleiben

Ihr

O. Westphal

Oliver Westphal
nbh Geschäftsführung

Nachbarschaftshilfe, Sozialdienste, Pflegedienste in den Gemeinden Vaterstetten, Zorneding und Grasbrunn e.V.
Brunnenstraße 28, 85598 Baldham
Telefon 08106 / 3684-6, Fax 08106 / 3684-84
info@deine-nachbarschaftshilfe.de . www.deine-nachbarschaftshilfe.de





So einfach können Sie helfen



Ein herzliches Dankeschön geht an zahlreiche Unterstützer, die in der nbh-Geschäftsstelle bereits Spenden abgegeben haben. Jeder Beitrag zählt!

Direkt mit Ihrem Einkauf helfen!

Am **25. November** sammeln die Konfirmanden der Petrikirche Lebensmittel und Drogerieartikel für die Tafel Vaterstetten-Grasbrunn. Sie können nach Ihrem Wocheneinkauf vor vielen örtlichen Supermärkten direkt Ihre Spende abgeben. Teilnehmende Märkte sind: Aldi, Rewe Vaterstetten und Baldham, Edeka Baldham, Edeka Neukeferloh

Aktion Christkind

Spendenaktion der Gemeinde Grasbrunn, deren Erlöse traditionell an die Tafel Vaterstetten-Grasbrunn übergeben werden. Vielen Dank für Ihren Beitrag.

Sammelstellen in den Gemeinden

Rathaus Vaterstetten, Rathaus Neukeferloh und Gemeindebücherei Grasbrunn und vor der nbh-Geschäftsstelle in Baldham.



Mit dem QR-Code direkt online spenden

Die Tafellager sind leer – jeder Beitrag hilft!

300 Menschen, davon knapp 120 Kinder beziehen derzeit in Vaterstetten und Grasbrunn Unterstützung von der Tafel und die Anfragen nach einem Tafelausweis werden monatlich mehr. Die Gründe, warum Menschen Unterstützung bei der Tafel suchen, sind vielfältig: der Verlust des Arbeitsplatzes, gesundheitliche Probleme oder ganz generell ein zu niedriges Einkommen, um die steigenden Lebenshaltungskosten zu decken. Davon sind auch in Vaterstetten und Grasbrunn vor allem Rentner, Alleinerziehende und Familien betroffen. Hier ist die Tafel oft der Rettungsanker, um die Belastung zu senken und die grundlegende Versorgung zu sichern.

dürftigen. Deshalb bitten wir Sie dringend um Spenden von überwiegend haltbaren Grundnahrungsmitteln und Drogerieartikeln, wie Duschgel und Deo“, appelliert Carmen Ziegler.



Prekäre Lage bei den Tafeln

Beitrag bei 17:30 SAT.1 Bayern – in der Mediathek verfügbar. Einfach QR Code (im Bild) scannen.



Musik verbindet Generationen: Die Nachbarschaftshilfe Vaterstetten, Zorneding und Grasbrunn startet ein ressortübergreifendes Singprojekt und schafft so wertvolle Begegnungen zwischen Jung und Alt. Ab Dezember 2023 werden in den Räumen der Nachbarschaftshilfe wöchentliche Singstunden in einer Gruppe mit Kleinkindern und Gästen der nbh-Tagespflege angeboten. Das Angebot „Singen verbindet und macht Mut“ wird von der Tafel Deutschland gefördert und richtet sich explizit an Kinder aus von Armut bedrohten oder betroffenen Familien:

„Wir wollen hier Brücken bauen – nicht nur zwischen den Generationen, sondern Familien unterstützen, die aus finanziellen Gründen häufig nicht die Möglichkeit haben an bildungsfördernden Projekten der frühen Kindheit teilzunehmen, da diese sehr teuer sind. Durch die gemeinsame Aktivität haben Jung als auch Alt die Chance voneinander zu profitieren.“

Anna Birnstiel, Ressortleitung Junge Familie

Gemeinsames Singen hat nachgewiesene gesundheitliche Vorteile für jede Altersgruppe: Es hilft Emotionen auszudrücken und damit beim Stressabbau. Die Bewegung zur Musik verbessert das Körpergefühl und die motorischen Fähigkeiten von Kleinkindern und Senioren. Darüber hinaus fördert die gemeinsame Aktivität das gegenseitige Verständnis im Umgang miteinander:

„Unsere Erfahrung zeigt, dass ältere Menschen sich gern von der Frische und Lebendigkeit der jüngeren Generation anstecken lassen. Es ist schön zu sehen, wie offen die Kinder im Umgang mit Älteren sind. Und: Singen macht einfach glücklich! Denn neben vielen unterstützenden und pflegerischen Aspekten ist das Wohlbefinden unserer Gäste natürlich unser Hauptanliegen in der Tagespflege.“

Marion Reger, Leitung nbh-Tagespflege

Das von der Tafel Deutschland geförderte Projekt „Singen verbindet und macht Mut“ bietet eine wunderbare Möglichkeit für junge und alte Menschen, voneinander zu lernen und gemeinsame Erlebnisse zu schaffen. Die Gruppen bestehen aus acht Kleinkindern im Alter zwischen 12 und 24 Monaten und sechs Senioren, die unter Anleitung einer pädagogischen Fachkraft des nbh-Ressorts Junge Familien und einer gerontopsychiatrischen Fachkraft der Tagespflege miteinander musizieren.

Die 30-minütigen Treffen finden wöchentlich an jeweils 10 Terminen in den barrierefreien Räumen der Nachbarschaftshilfe in der Brunnenstraße in Baldham statt. Eine Anmeldung ist ab sofort über die Mitmachen-Seite der Nachbarschaftshilfe möglich: www.mitmachen.deine-nachbarschaftshilfe.de

Wiesn-Momente bei der Nachbarschaftshilfe

Zwei Wochen lang standen alle Veranstaltungen der nbh-Ressorts im Zeichen von Münchens fünfter Jahreszeit: Die Tagespflege lud am Samstag, den 30. September zum Oktoberfest: Gemeinsam wurde geschunkelt und getanzt. Beim offenen Treff des Ressorts Junge Familien sorgten stimmungsvolle Deko, Brezn und Obazda für unvergessliche Momente. Und im Cafe'tscherl des Ressorts Betreutes Wohnen zu Hause wurden die Gäste mit gebrannten Mandeln und frisch gebackenen Waffeln verwöhnt – das Weißwurst-Frühstück des Ressorts am 4. Oktober lockte ebenso zahlreiche Besucher an.



Das nächste Cafe'tscherl des Ressorts Betreutes Wohnen zu Hause findet am **Dienstag, 14. November** in den Räumen der nbh statt.

Auch interessierte Damen und Herren, die bislang keine Dienste in einem nbh-Ressort in Anspruch nehmen, sind herzlich willkommen! Anmeldung unter Telefon 08106 - 3684 76.

Werden Sie 3000. Mitglied der Nachbarschaftshilfe

Im nächsten Jahr feiert die Nachbarschaftshilfe Vaterstetten, Zorneding und Grasbrunn ihr 50-jähriges Bestehen. Die Nachbarschaftshilfe ist nicht nur eine anerkannte gemeinnützige Organisation innerhalb der Gemeinden, sondern eine Herzensangelegenheit vieler engagierter, teils sehr langjähriger, Mitglieder. Gemeinsam wurde viel erreicht und ein Ende ist noch längst nicht in Sicht.

Als Teil der Nachbarschaftshilfe können Sie das Miteinander in den Gemeinden aktiv gestalten und genießen weitere Vorzüge der Nachbarschaftshilfe. Der Mindestmitgliedsbeitrag liegt bei 1€ pro Monat. Damit werden unter anderem Unterstützungsleistungen für bedürftige Kinder und Familien finanziert. Alle Informationen unter www.deine-nachbarschaftshilfe.de/mitmachen/mitglied-werden

Termine

im November 2023

- Montag, 6. November** PEKiP® mit Grit Scheffler, 6 Termine
- Dienstag, 7. November** **Papa-Trainingscamp**, 3 Termine
Der etwas andere Geburtsvorbereitungskurs mit Papa-Coach Martin Stricker
- Dienstag, 7. November** **Hands-On-Kurs: Stillen, Säuglingspflege, Wochenbett** mit Hebamme Barbara Huber
- Donnerstag, 9. November** **Geburtsvorbereitung für Erstgebärende** mit Entbindungsmonat Januar mit Hebamme Britta Marziniak
- Donnerstag, 9. November** **Rückbildung** mit Hebamme Britta Marziniak
- Donnerstag, 9. November** **Bewegung und Gehirntraining** mit Veronika Marcic
Angebot des nbh-Ressort Betreutes Wohnen zu Hause
Anmeldung unter 08106-3684-76
- Dienstag, 14. November** **unverbindliche juristische Ersteinschätzung** durch Rechtsanwalt Florian Pahl in allen Fragen des Zivilrechts (Immobilien- und Mietrecht, aber auch vorsorgerechtliche Fragen)
Anmeldung unter: www.deine-nachbarschaftshilfe.de/dienste/rechtliche-beratung/
- Dienstag, 14. November** **Babymassage** mit Barbara Speicher, 5 Termine
- Dienstag, 14. November** **Cafe'tscherl** des nbh-Ressorts Betreutes Wohnen zu Hause, Anmeldung unter Telefon 08106 / 3684-76
- Mittwoch, 22. November** **Geburtsvorbereitung für Erstgebärende** mit Entbindungsmonat Februar mit Hebamme Ruth Leupolt
- Montag, 27. November und 4. Dezember** **Erste Hilfe am Kind** mit Rettungssanitäterin Veronika Elhardt
zweiteiliger Kurs für Eltern und Betreuungspersonen zum richtigen Verhalten bei Kindernotfällen
- Mittwoch, 29. November** **Literaturcafé** mit Karin Ossig
des nbh-Ressort Betreutes Wohnen zu Hause
Anmeldung unter 08106-3684-76



Veronika Elhardt

Karin Ossig

- Montags (ausgenommen Schulferien) am Vormittag Offener Treff, gefördert von KoKi Netzwerk Frühe Kindheit
- Montags und mittwochs am Nachmittag Familiencafé
- Donnerstags um 9 Uhr geburtsvorbereitende Akupunktur mit Hebamme Ruth Leupolt
- Mehr Information zum Ressort Junge Familien, die Registrierung und Anmeldung zu den Kursen, zum Offenen Treff, dem Familiencafé und zur Akupunktur online auf mitmachen.deine-nbh.de



24. NOVEMBER
BIS 26. NOVEMBER
GUTSGASTHOF
STANGL



Bereits am Wochenende vor dem 1. Advent kann man sich auf dem Traditionsmarkt auf dem Gelände des Gutsgasthofs Stangl in Neufarn auf Weihnachten einstimmen. Los geht's am **Freitag, 24. November**. Von 17 bis 24 Uhr wird hier zur Glühweinparty eingeladen. Am **Samstag, 25. November**, öffnet der Markt bereits um 16 Uhr. Zwischen 18 und 20 Uhr wird's dann wild: Rund 75 maskierte Gestalten treiben zwischen den Marktständen beim Perchtenlauf ihr Unwesen. Gefeiert wird bis 24 Uhr. Am **Sonntag, 26. November**, kann man nochmals von

12 bis 20 Uhr entspannt über den Markt schlendern.

Der traditionelle Neufarner Weihnachtsmarkt beim Gutsgasthof Stangl findet bereits zum 21. Mal statt. Der gesamte Erlös des Marktes kommt, wie in den vergangenen Jahren auch, einem wohltätigen Zweck zugute. Der Weihnachtsmarkt wurde vor 23 Jahren ins Leben gerufen, um mit den Einnahmen die Orgel der Neufarner Kirche zu erneuern. Die ist längst abbezahlt und die Traditionsveranstaltung weit über die Orts- grenzen hinaus bekannt.

AB DIENSTAG, 14. NOVEMBER

Wunschbaumaktion

Die Frauenunion möchte auch heuer wieder einkommensschwächere Menschen in der Gemeinde Vaterstetten mit ihrer Wunschbaumaktion glücklich machen. OHA-Leiterin Edith Fuchs kennt ihre großen und kleinen Schützlinge alle persönlich und somit auch ihre ganz persönlichen und geheimen Wünsche, die dann von den Wunschpaten erfüllt werden können. Es kann sich dabei um einen Gutschein für Pflegemittel aus dem Drogeriemarkt für eine Seniorin, ein Spielzeug für ein Kind oder einfach nur um Weihnachtsgebäck für eine Familie handeln.

Wer mitmachen möchte, holt sich ab Dienstag, 14. November, einen Wunschzettel, entweder im OHA (Hans-Luft-Weg 2, Vaterstetten), im Gesundheitszentrum Vitalytic (Bahnhofplatz 1, Baldham), bei Vesuv Mode (Wendelsteinstraße 10) oder beim Purfinger Haberer (Neufarner Straße 20), besorgt das Geschenk und bringt es hübsch verpackt zusammen mit dem Wunschzettel bis **Mittwoch, 6. Dezember**, zur Abholstelle.

Die Wünsche haben alle einen Wert von rund 25 Euro. Im vergangenen Jahr kamen 655 Geschenke im Gesamtwert von ca. 16.375 Euro zusammen.



HÜTTENGAUDI

FÜR EUER FIRMENEVENT ODER PRIVATE FEIER

MIT LUSTIGEM GOLF-RAHMENPROGRAMM UND VIEL SPASS



f open.9_eichenried, restaurant9eichenried
i open9eichenried, restaurant9eichenried

www.open9.de, www.restaurant9.de, www.catering9.de

OPEN.9 Golf Eichenried GmbH & Co. KG · Schönstraße 45 · 85452 Eichenried · Tel. 08123-98928-0 · info@open9.de

VORSCHAU

Christkindlmarkt Vaterstetten

Der „Vaterstettener Hüttenzauber“ findet erstmals an drei Tagen statt. Am **ersten Adventswochenende** entsteht zwischen Rathaus und Pfarrkirche ein kleines Hüttendorf aus Markt- und Kunsthandwerk und einem vielfältigen kulinarischen Angebot. Außerdem gibt es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

Parsdorfer St. Nikolausabend

Zum neunten Mal findet heuer am **Samstag, 2. Dezember, ab 17 Uhr**, im Biergarten der „Alten Post“ der Parsdorfer St. Nikolausabend statt. Zu diesem kleinen, feinen Markt lädt die Dorfgemeinschaft Parsdorf/Hergolding herzlich ein. Sie erwarten selbstgemachte Spezialitäten und der Nikolaus mit einem Sack voller Geschenke. Der Erlös wird zu 100 Prozent an die Tafel Vaterstetten sowie die Jugendabteilungen der örtlichen Vereine gespendet.

Neukeferloher Advents-Zauber

Am **Samstag, 2. Dezember, von 14 bis 22 Uhr**, und am **Sonntag, 3. Dezember, von 14 bis 21 Uhr**, findet vor und im Bürgerhaus Neukeferloh (Leonhard-Stadler-Straße 12) der Neukeferloher Advents-Zauber statt. Nikolaus und Krampus schauen am Sonntag von 15 bis 16 Uhr vorbei.

Ausführliche Infos in unserer
Dezember-Ausgabe.



Weihnachten wieder im Stadion feiern

Unter freiem Himmel und doch überdacht, fand im vergangenen Jahr erstmalig der Weihnachtsgottesdienst der Petrikerkirche im Stadion Vaterstetten statt. Rund 1.500 Bürger hatten sich dafür zusammengefunden – gleich welcher Konfession. Auch in diesem Jahr soll es am **24. Dezember, um 17.30 Uhr**, wieder die Möglichkeit geben, sich mit weihnachtlicher Musik und stimmungsvollem Kerzenlicht in großer Gemeinschaft bei einem Gottesdienst im Stadion auf den Heiligen Abend einstimmen zu lassen. B304.de hat bei Pfarrer Stephan Opitz nachgefragt.

Wie weit sind Sie mit den Vorbereitungen?

Wir sind so gut wie fertig. Ein Teil der Ammerthaler Blasmusik wird unserem Gottesdienst wieder einen musikalischen Rahmen geben. Auch der Pianist Chris Gall und der Saxophonist Mulo Francel von Quadro Nuevo haben schon zugesagt.

Wie erklären Sie sich den großen Erfolg im vergangenen Jahr?

Ich glaube, dass sich viele Menschen von den kirchlichen Traditionen sehr entfernt haben und trotzdem auf der Suche sind nach einem Weg, ihre Sehnsucht nach Gott leben zu können. Da denke ich, ist der Stadion-Gottesdienst eine gute Weise, die vielen entgegenkommt und auch viele Menschen anspricht, die lange nichts mehr mit der Kirche zu tun hatten. Auch das Thema Gemeinschaft spielt hier eine Rolle: zu sehen, ich bin nicht alleine – wir sind viele

und gemeinsam auf der Suche nach Halt, nach Begleitung. Dieser Gottesdienst ist eine Antwort darauf.

Wie kann man am Gottesdienst teilnehmen?

Es gibt ab Anfang Dezember wieder die bewährte online-Anmeldung. 1.300 Menschen können überdacht am Gottesdienst teilnehmen. Es können aber natürlich auch mehr kommen. Im vergangenen Jahr war das Wetter ideal, es war nicht zu kalt. Wenn es diesmal Schnee gäbe, würde ich dazu nicht Nein sagen. Wir freuen uns auf alle Fälle über jeden, der kommt. Und auch wenn jemand mithelfen möchte, beispielsweise als Ordner am Eingang, kann er sich gerne bei uns melden.

Ab Anfang Dezember ist die Anmeldung online möglich: www.petrigemeinde.de

Catrin Guntersdorfer, catrin@b304.de

Naturheilpraxis Henning Timm

Ihre Praxis für ganzheitliche Medizin und Naturheilkunde

· Bioresonanz

· Infusionstherapie

· Klassische Homöopathie

· Tiefenentspannende Massagen



Naturheilpraxis
Henning Timm · Heilpraktiker

Adolf-Lehne-Weg 12
85598 Baldham

Telefon: 089 / 99 16 17 48
www.naturheilpraxis-vaterstetten.de

Abrechnung mit
privaten Krankenkassen



LESEN SIE DAS
GANZE INTERVIEW
UNTER
► [B304.DE/POING](https://b304.de/poing)

MITHUN KÜFFNER IST NEUER LEITER DER POLIZEIINSPEKTION POING

„Angst gehört auch dazu“

Polizeioberst Mithun Küffner (43) leitet seit 1. Oktober die Polizeiinspektion (PI) Poing, neuer Stellvertreter ist Andreas Petermeier. Die PI war in den vergangenen Monaten kommissarisch von Daniel Schubert geführt worden. Zuvor war Helmut Hintereder, bis zu seiner Pensionierung, 14 Jahre Poings Polizeichef. Fragen an Familienvater Mithun Küffner.

Herr Küffner, was reizt Sie an Ihrem Beruf?

Der Polizeiberuf bietet sehr viele verschiedene Facetten und Arbeitsbereiche. Vom Hundeführer bis zum Hubschrauberpiloten. Auch ich durfte schon sehr viele verschiedene Positionen bekleiden. Diese Flexibilität und Abwechslung bieten immer neue und eben auch spannende Herausforderungen. Letztlich ist es aber die Arbeit mit und für die Menschen, die unseren Beruf ganz besonders prägt. Die Bayerische Polizei ist der Garant für Sicherheit, weshalb uns im Allgemeinen auch Respekt und Höflichkeit entgegengebracht wird. Deshalb bin ich auch stolz, ein Teil davon zu sein.

Ist bei Einsätzen Angst ein Thema?

Ja, Angst gehört auch dazu. Sie sorgt aber auch dafür, dass man in manchen Einsatzsituationen vorsichtig und bedacht agiert. Tatsächlich hilft einem aber die Aus- und Fortbildung, trotz mancher Ängste handlungsfähig und professionell zu bleiben. Zudem arbeiten wir grundsätzlich im Team und darin liegt auch die Stärke, im Zusammenhalt und der Unterstützung untereinander.

Wie geht Ihre Familie mit den Risiken um?

Der Rückhalt meiner Familie ist mir sehr wichtig und deshalb bin ich auch froh, hier sehr viel Unterstützung zu erfahren. Im Familienalltag spielen die Risiken des Polizeiberufs eher eine untergeordnete Rolle. Im Gegenteil, meine Tochter (11 Jahre) könnte sich momentan durchaus auch den Polizeiberuf vorstellen.

Gibt es einen Einsatz, der Ihnen besonders in Erinnerung geblieben ist?

Es gibt sehr viele. Besonders einprägsam war aber ein Einsatztag, an dem ich zunächst bei einem tödlichen Verkehrsunfall, bei dem auch zwei Kinder umgekommen sind, eingesetzt war und direkt im Anschluss einen Kleinunfall aufgenommen habe, bei dem lediglich leichter Blechschaden entstanden war, sich aber die Unfallbeteiligten beim Eintreffen der Polizei lautstark stritten. Mit den Eindrücken des tödlichen Unfalls, erschien dieser Streit ganz besonders nichtig. An diesen Einsatztag denke ich vergleichsweise oft; er erinnert mich an die wirklich wesentlichen Dinge im Leben – Gesundheit, die Familie.

Wie gut kennen Sie die Gemeinde Vaterstetten, die zu Ihrem Einsatzgebiet zählt?

Da ich in Waldtrudering und Haar aufgewachsen bin, kenne ich Vaterstetten schon aus meiner Jugend recht gut, zudem habe ich auch mal in Baldham gewohnt. In schöner Erinnerung sind mir auch die ein oder andere Feier in der Reitsberger Halle, bzw. im Café Bauhaus.

Trifft man Sie bei Einsätzen vor Ort?

Tatsächlich hat sich mein Außendienstanteil in den letzten Jahren durch die Zunahme an administrativen Aufgaben immer mehr verringert, aber ich werde ganz sicher auch bei einigen Einsatzlagen vor Ort sein.

Interview: Markus Bistrick, markus@b304.de

Faszination Modellbahn live erleben

Alle Eisenbahn- und Modellbahn-Interessierten sind herzlich zum Stammtisch der Eisenbahnfreunde eingeladen (jeden 3. Montag im Monat, ab 18.30 Uhr in der „Landlust“ am Reitsberger Hof). Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Außerdem veranstalten die Vaterstettener Eisenbahnfreunde am **Samstag, 11. November, von 12 bis 16 Uhr**, wieder einen kleinen Modellbahn-Fahrtag im Carecon Seniorenwohnpark in Vaterstetten (Fasanenstraße 24). Dort können Sie die Modulanlage des Vereins im Fahrbetrieb bestaunen und erleben, wie die jungen, passionierten Modellbahn-Fans ihre Freizeit verbringen.



Die Abi-Klasse von 1983 – Zeit für ein Wiedersehen

Als die Schüler der K13 im Jahr 1983 nach bestandener Abiturprüfung das damals noch namenlose Gymnasium Vaterstetten verließen, war der Hunger nach Freiheit groß. 20 Jahre später traf man sich zum ersten Mal zu einem Wiedersehen. Mit dabei waren viele Lehrer, wohl auch um mal zu sehen, was aus den Ehemaligen denn so geworden ist. Das Jahrgangstreffen war so ein Erfolg, dass man beschloss, sich alle fünf Jahre wiederzusehen und diese Tradition hat sich bis heute bewahrt. Am **Samstag, 18. November**, ist es nun wieder soweit, die „83er“ treffen sich zum 40jährigen Abiturjubiläum. Dazu gibt es eine Internetseite ► abi83-vaterstetten.de, auf der es aktuelle Informationen zum Jahrgang, aber auch zum Treffen gibt. Obwohl der Jahrgang über sehr viele Adressdaten verfügt, gelten immer wieder Schüler oder Lehrer als verschollen. Darum bitten die Organisatoren alle, die noch irgendwie Kontakt zu Schülern oder Lehrern dieses Jahrganges haben, auf das Treffen und die Webseite hinzuweisen.

SKI ALPINABTEILUNG TSV VATERSTETTEN

Rückblick auf die alte Saison und Ausblick auf die neue



Die Ski Alpinabteilung des TSV Vaterstetten blickt auf eine beeindruckende Saison 2022-2023 zurück, die voller Erfolge und Rekorde war. Die Saison begann mit dem Ski-Opening am 15. Oktober 2022 auf dem Stubaier Gletscher, bei dem 34 Athleten, Trainer und Betreuer teilnahmen, ein Rekord für die Abteilung. Dies wurde gefolgt von einem erfolgreichen Herbsttrainingslager in Sölden mit der Teilnahme von 50 Personen, ein weiterer Rekord für das Team.

Die Aktivitäten während des Herbsttrainingslagers umfassten im allgemeinen Technik-Training am Vormittag gefolgt von intensivem Stangentraining am Nachmittag. Das Halloween-Fest brachte nicht nur Spaß, sondern auch eine Tour durch Sölden, bei der selbst die Eltern das Nachtleben erkundeten. Im Dezember gab es ein Schnuppertraining in Kitzbühel, was das Interesse an der Abteilung weiter steigerte.

Der rasante Erfolg der Skiabteilung führte zu einem starken Anstieg der Mitgliederzahlen, was wiederum neue Herausforderungen in



Bezug auf Planung und Organisation mit sich brachte. Trotzdem gelang es dem Team, sich diesen Herausforderungen zu stellen und das Wachstum erfolgreich zu bewältigen. Im Wintertrainingslager Anfang Januar waren über 70 Athleten, Trainer und Betreuer vertreten, und es wurden spezielle Trainings für die Athleten organisiert. Auch die Eltern wurden nicht vergessen; ein Mastercamp wurde organisiert. Der Après-Ski Abend mit Glühwein und Auszogenen war ein weiterer Höhepunkt.

Die Saison wurde mit weiteren Highlights wie dem Faschings-Trainingslager Ende Februar, dem Nachtskifahren und der KSC-Rennserie abgerundet. Die Abteilung zeigte

zusammen mit den Eltern ihre organisatorische Stärke, indem sie das Kreissportfest ausrichtete und allen zeigte, wie man solche Events perfekt organisiert.

Auch sonst hat die Ski Alpinabteilung des TSV Vaterstetten ehrgeizige Ziele. Die Abteilung plant, sich weiter zu vergrößern und dabei die Gruppeneinteilung zu optimieren. Die Trainingsbeteiligung soll erhöht und die Teilnahme an Rennen, einschließlich des KSC-Rennens und des Regio Cups, gesteigert werden. Es wird auch Schnuppertraining für neue Familien geben, um noch mehr Menschen für den Skisport zu begeistern. Die Erstellung eines detaillierten Trainingsplans für die kommende Saison steht ebenfalls auf der Agenda, ebenso wie die sorgfältige Berechnung der Kosten, bei der die Eltern entsprechend einbezogen werden.

Die Zukunft der Skiabteilung Alpin des TSV Vaterstetten verspricht aufregend zu werden, und die Mitglieder freuen sich bereits darauf, gemeinsam neue Gipfel zu erklimmen und weiterhin Erfolge zu feiern.



TSV Geschäftsstelle
 Philipp-Maas-Weg 14
 Vaterstetten
 Telefon 08106 / 64 64
info@tsv-vaterstetten.de
www.tsv-vaterstetten.de



Für die kommende Saison 2023-2024 wurde, dank der Sponsoren (ATOMIC, Giesecke+Devrient, JURCEVIC, WESTHOUSE und GS ELEKTRONIK), neue Teamware bestellt.

Health&Fitness TechnoPark

Dein Wohlbefinden. Unsere Aufgabe.

**AKTION
VERLÄNGERT**

2 BIS ZU MONATE **GRATIS** **TRAINIEREN***

*Bei zeitgleichem Abschluss einer 6, 12 oder 24 Monatsmitgliedschaft mit Laufzeitbeginn ab 01.01.2024

bei Anmeldung im **AKTIONSZEITRAUM**
bis So 05. NOVEMBER 2023!

**FITNESS &
TRAINING**

**FUN &
ACTION**

**SHAPE &
BEAUTY**

**HEALTH &
NUTRITION**

**SAUNA &
RELAXING**

Top Kurse u.a. Yoga, Zumba, Body Power, Cardio, Tanz • Massage, Friseur & Kosmetik • Wellness, Sauna & Solarium

Erst kein Anbieter, jetzt sind es zwei – was ist los beim Glasfaserausbau in Vaterstetten?



Die nördlichen Dörfer Weißenfeld, Parsdorf, Baldham, Purfing und Neufarn wurden schon vor Jahren flächendeckend mit Glasfaser ausgebaut und sind mittlerweile gut versorgt. Rund 1.000 Haushalte und Betriebe haben dort einen Glasfaseranschluss von der AVACOMM, einem kleinen Netzbetreiber aus Holzkirchen. Seit der Gründung 2001 gehört das Familienunternehmen zu den Pionieren beim Ausbau von Glasfasernetzen im Münchner Umland und seit über 14 Jahren auch in der Gemeinde Vaterstetten. Doch in Vaterstetten und Baldham hat sich lange Zeit nicht viel getan in Sachen Glasfaserausbau. Erst gab es keinen Anbieter, mittlerweile gibt es mit AVACOMM und der Telekom gleich zwei. Was bedeutet die Entwicklung für die Bürger und wie geht es jetzt weiter? B304.de hat dazu bei AVACOMM-Geschäftsführer Helmut Gallitscher (Foto) nachgefragt.

Herr Gallitscher, anfangs hieß es: Die gesamte Gemeinde Vaterstetten bekommt Glasfaser, zumindest die Telekom formuliert es jetzt vorsichtiger, spricht stattdessen von „können angeschlossen werden“ und verweist auf die Wirtschaftlichkeit. Wie verhält es sich bei AVACOMM?

Helmut Gallitscher: Wir hatten ja bereits im Sommer 2021 im Rahmen einer nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates einen fast vollständigen eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau angekündigt – auch der Kernorte, also Vaterstetten und Baldham – und der Gemeinde eine adressgenaue Liste geliefert, mit Gebäuden, die wir aus Gründen der Wirtschaftlichkeit nicht auf unsere Kosten anschließen können. Für diese Ausnahmen hätte die Gemeinde dann Fördermittel beantragen können, damit wären dann alle Bürger – auch in Außenlagen – in den Genuss eines Glasfaser-Anschlusses gekommen.

„Hätte können“ heißt: Die Gemeinde hat nichts unternommen?

Nun ist ja die Telekom mit ihrer ursprünglichen Ankündigung flächendeckend mit Glasfaser auszubauen sozusagen „reingegrätscht“. Und wo ein eigenwirtschaftlicher Ausbau angekündigt ist, gibt es keine Förderung. Da kann die Gemeinde nichts machen. Wenn die Telekom nun diesbezüglich zurückrudert und Ausbaubereiche ausschließt, verzögert das natürlich den Ausbau und die betroffenen Bürger und Betriebe haben Pech gehabt.

Die Telekom begründet uns gegenüber ihren möglichen, teilweisen Rückzug mit mangelnder Wirtschaftlichkeit. Heißt: Wo sich ein Glasfaser-Anschluss nicht rechnet, gibt es auch keinen. Ist das bei Ihnen anders?

Natürlich macht der eigenwirtschaftliche Ausbau auch für uns nur Sinn, wenn wir genügend Kunden für einen Glasfaseranschluss gewinnen können. Das hat im nördlichen Baldham gut funktioniert. Mit dem Eintritt der

Telekom hat sich dies verändert. Wir haben seither keine planbare Größe mehr.

Die Rathaus-Spitze vertritt die These: Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte – also der Bürger. So geht Wettbewerb, oder nicht?

Das Gegenteil ist der Fall: Schlussendlich sind die Bürger die Leidtragenden, weil sie dann eben gar keinen Anschluss bekommen. Uns kommt es nicht darauf an einen Wettbewerber zu verdrängen. Wir möchten möglichst flächendeckend erschließen, werden aber sicher keinen Wettbewerber überbauen, also die Straße zwei Mal aufreißen, um parallel Leitungen zu verlegen. Wir halten einen Doppelausbau mit mehrfachen Grabarbeiten für unsinnig und haben deshalb der Telekom eine Anmietung unserer Glasfaserinfrastruktur angeboten. Dieses Angebot hat die Telekom jedoch abgelehnt.

Was bedeutet das, wenn ich bereits einen AVACOMM Anschluss bestellt habe?

Sollten Sie bei AVACOMM bereits einen Glasfaseranschluss bestellt haben, dann besteht damit für Sie keinerlei Risiko! Erst wenn die Ortsbegehung, nach Absprache gemeinsam mit dem Hauseigentümer und einem AVACOMM-Bauleiter bei Ihnen am Gebäude stattgefunden hat, alle technischen Fragen geklärt und abgesprochen sind und Sie das Begehungsprotokoll unterschrieben haben – erst dann (!) ist die Bestellung für Sie bindend. Dies findet in der Regel kurz vor Baubeginn in ihrer Straße statt. Im Gegenzug ist Ihnen dann ein Glasfaseranschluss sicher. Wir halten das für eine faire und seriöse Lösung.

Andere Anbieter halten das jedoch meist anders. Hier haben Sie nach der Bestellung stattdessen nur ein 14-tägiges Rücktrittsrecht. Danach ist Ihre Bestellung bindend. Sie können hierbei jedoch nicht sicher sein, ob und wann Sie überhaupt einen Glasfaser-

anschluss bekommen! Das ist ihr Risiko!

Wie kann ich mich absichern?

Bestehen Sie in jedem Fall vor Abschluss eines Vertrages auf die schriftliche Zusage, dass und wann Sie einen Glasfaseranschluss bekommen, bevor Sie bei einem Anbieter bestellen! Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass Sie die Zusage direkt vom Netzbetreiber, also in diesem Fall von der Telekom erhalten. Nur so können Sie sicher sein, dass es sich um ein seriöses Angebot handelt mit dem Sie planen können!

Manche stören sich daran, dass AVACOMM keine Bündelangebote anbietet – also z.B. TV und Telefonie.

Wir sehen das als Vorteil für unsere Kunden. Bei genauerer Betrachtung sind diese Bündelangebote nämlich häufig in Summe ungünstiger. Bei AVACOMM haben Sie für die zusätzlichen Dienste die freie Auswahl aus fast allen am Markt vorhandenen Produkten. Diese sind meist günstiger und passen oft besser zu Ihren Bedürfnissen. Warum z.B. sollten Sie für einen Telefonie-Festnetztarif bezahlen, wenn Sie praktisch ausschließlich Mobil telefonieren?

Oder nehmen wir das Beispiel TV: Wählen Sie einen Streaming-TV-Anbieter aus, der am besten zu Ihnen und Ihren Bedürfnissen passt. Hier hat beispielsweise „Zattoo Ultimate“ im TV-Streaming-Test der Zeitschrift „Chip“ in der Gesamtwertung besser abgeschnitten als etwa „MagentaTV“. Weiterer Vorteil: Sie können problemlos einen anderen Anbieter wählen. Die meisten Angebote sind monatlich kündbar.

Selbstverständlich können Sie sich von AVACOMM gerne persönlich beraten lassen. Wenn Sie von Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr die Servicenummer (Telefon 08024 / 46 775-0) anrufen, haben Sie binnen 7 Sekunden einen Mitarbeiter Infos finden Sie auch unter www.avacomm.com.

50 JAHRE VHS VATERSTETTEN

„Man lernt nie aus!“

In jeder Ausgabe der B304.de-Zeitung stellen wir Ihnen eine Dozentin oder einen Dozenten der Vhs Vaterstetten vor. In dieser vierten Folge ist es Josef Pfiffer, Kursleiter Fotografie und Leiter des Fotoclubs.

Geboren in Hohenpeißenberg, hat es den zweifachen Familienvater nach dem Studium der Elektrotechnik in München zunächst zu Siemens verschlagen. „Davon hatte ich nach zehn Jahren genug. Ich habe mich dann im Technopark Neukeferloh selbstständig gemacht. Mittlerweile leiten mein Sohn und ich die PRIMATION Systemtechnik, die im kommenden Jahr 30-jähriges Jubiläum feiert“, so Pfiffer zu B304.de. Wie er zur Vhs gekommen ist? „Durch den krankheitsbedingten Ausfall meines Vorgängers, meinte die Vhs: ‚Da ich schon den Fotoclub leite, könnte ich doch mal kurz einspringen‘“. Aus kurz sind mittlerweile drei Jahre geworden und das Kursangebot hat sich erweitert. Im Studium erarbeitete sich Pfiffer in den



Semesterferien Geld für eine Kamera und einen Aufenthalt in Kanada. Die 12 Dia-Filme im Gepäck sollten für drei Monate reichen. „Leider musste man auf seine fotografischen Ergebnisse warten, bis der Film voll war und von der Entwicklung zurückkam. Erst zur Jahrtausendwende wechselte ich zur Digitalkamera.“ Am liebsten fotografiere er Sachen/Situationen, bei denen der Betrachter gefordert wird, den Hintergrund zu ergründen. Wenn ihn das Bild zum Schmunzeln bringe, oder zum Nachdenken anrege, sei er zufrieden. „Dies will ich auch meinen Teilnehmern in den Kursen vermitteln.“ Josef Pfiffers nächster Kurs: „Grundlagen der Fotografie“ am **Samstag, 11. November**: www.vhs-vaterstetten.de

KULT-PARTYS IN DER KIRCHE

Tropische Nächte in Baldham

Was wäre der November ohne die beliebten, stets gut besuchten Partys der Pfarrjugend Vaterstetten? Auch in diesem Jahr heißt es wieder Sommer, Sonne, Strand und Meer statt Winterdepressionen und Schmuddelwetter, wenn am **Freitag, 24. November** und **Samstag, 25. November**, in der Kirche „Maria Königin“ unter tropischer Kulisse heiße Rhythmen erklingen. Am Freitag sind zuerst die Jugendlichen an der Reihe bei „Copacabaldham“. Ab 20 Uhr sind alle über 16 zum Feiern eingeladen. Am Samstag öffnet dann um 20 Uhr der „Club Tropicana“ seine Türen für alle über 30. „Wie immer finden die Feste für einen guten Zweck statt“, erklärt das Organisationsteam.

„Bei einem unserer Helfertreffen entscheiden wir dann, wohin wir dieses Jahr spenden.“ Über eintausend Gäste haben im vergangenen Jahr dafür gesorgt, dass die Pfarrjugend 5.000 Euro an die Tafel Vaterstetten-Grasbrunn überweisen konnte. Rund 40 Jugendliche sind jedes Jahr für dieses Party-Wochenende ehrenamtlich im Einsatz.

**KRAFTVOLL UND
ENTSPANNT
IN DEN HERBST!**

mit
Susanne Giesse

Yogaworkshops im Health & Fitness

Dein Fitnessstudio im Technopark Grasbrunn

Samstag, 11. November:

Hatha Yoga – Stärke, Gelassenheit und Klarheit

Sonntag, 12. November:

Yin Yoga – Entspannung, Beweglichkeit und Regeneration

Nähere Infos und Anmeldung direkt im Studio oder unter www.yogalounge.de.



Unsere
Leser



”

Wir lesen B304.de auch deshalb ausgesprochen gerne, weil wir darin wichtige Informationen aus den Gemeinden Grasbrunn und Vaterstetten bekommen.

Das ist in dieser Form einzigartig und wird von keiner anderen Publikation angeboten.

Wir wohnen gerne in Neukeferloh, aber aufgrund der räumlichen Nähe sind wir auch in Vaterstetten etwas daheim und am Leben dort interessiert.“

Barbara und Oliver Wendel, Neukeferloh
Augustiner am Platzl

.....
Warum lesen Sie B304.de?
Schreiben Sie uns:
redaktion@b304.de
.....

B304.de
ZEITUNG / MAGAZIN / WEB



v.l.: Die Wirtschafts Senioren Manfred Büche, Udo Engelhardt und Maximilian Meyer (r.) mit Gwendolyn Clayton.

FIRMENGRÜNDUNG: WIRTSCHAFTS SENIOREN HELFEN EHRENAMTLICH

Guter Rat muss nicht teuer sein

Ob als erfahrener Unternehmer, Start-up oder Einzelkämpfer auf der Schwelle in die Selbstständigkeit – ein guter Rat von einem erfahrenen Mentor ist Gold wert. So sieht das auch der Verein „Aktive Wirtschafts Senioren“ (AWS). Als ehemalige Führungskräfte aus der heimischen Wirtschaft bringen sie, unter anderem Manfred Büche und Udo Engelhardt aus Vaterstetten, umfassende Erfahrung in den Bereichen Existenzgründung, Unternehmensnachfolge, Marketing, Finanzierung und Controlling mit. Nun wollen sie diesen pragmatischen Erfahrungsschatz als unabhängige Wirtschaftsberater an die nachfolgenden Generationen weitergeben – und das ehrenamtlich!

Mittlerweile wird der Service mit steigender Tendenz in Anspruch genommen – heuer wurden bisher ca. 100 Beratungen durchgeführt. Eine davon: Gwendolyn Clayton. Die Jungunternehmerin aus Grafing hat jüngst mit Unterstützung der AWS ihren Business Plan für eine Casting-Firma professionalisiert. B304.de hat nachgefragt.

Frau Clayton, Sie haben nach der Gründung gleich im ersten Anlauf den Casting-Auftrag für die „Rosenheim Cops“ bekommen. Ein toller Erfolg! Wie haben Ihnen die Wirtschafts Senioren konkret geholfen?

In der Vorbereitung für eine berufliche Selbstständigkeit stand ich vor einem großen Berg an Herausforderungen. Versicherung, Website, Akquise – das alles ging mir leicht von der Hand, jedoch waren Liquiditäts- und Rentabilitätsplanung für mich böhmische Dörfer. Hier waren die Wirtschafts Senioren eine riesengroße Unterstützung, sowohl inhaltlich als auch dabei, alle Unterlagen in die entsprechende Form zu bringen. Das war auch Voraussetzung für die Bewilligung des Gründerzuschusses durch das Arbeitsamt.

Wie sind Sie auf die Ebersberger Wirtschafts Senioren aufmerksam geworden?

Durch einen Zufall. Ich hatte bereits einen ersten Video-Termin mit der IHK und habe bei der Arbeitsagentur Ebersberg einen Flyer gesehen. Dann habe ich sie direkt kontaktiert und bin dort bis zu meinem genehmigten Gründerzuschuss auch geblieben – sehr zufrieden!

Haben die Wirtschafts Senioren überhaupt verstanden, was Sie vorhatten?

Die Film-Branche als Berufszweig ist ja nicht jedem sofort geläufig, vor allem in meinem Fall konkret der Schauspiel-Casting-Bereich für TV/Kino/Werbung. Mein Wirtschaftssenior hat aber sehr schnell sowohl meine langjährige erfolgreiche Berufserfahrung erkannt als auch sofort realisiert, dass für meine Selbstständigkeit nur ein geringes finanzielles Investment nötig ist. Schließlich brauche ich für meine Arbeit „nur“ meinen Kopf, einen Computer, Telefon und Schreibtisch.

Ihr Büro ist im Gründerzentrum „Zamworking“ in Grafing. Welche Vorteile bringt das?

Zum einen sind das hier sehr schöne, moderne Räumlichkeiten mit einem sympathischen, hilfsbereiten Team. Das Büro, ein Co-Working Space, liegt direkt am Grafinger Marktplatz mit einer sehr guten Infrastruktur. Es ist eine schöne Abwechslung zu meinem Büro zuhause. Hier bin ich nicht abgelenkt und kann trotzdem soziale Kontakte genießen.

Sie haben Interesse an einer Beratung? Die Wirtschafts Senioren haben immer am 1. Dienstag im Monat im Gründerzentrum Zamworking in Grafing „Sprechstunde“. Terminvereinbarungen bitte über das Landratsamt Ebersberg unter: Telefon 08092 / 823 777

Was macht eine Fachkraft für Lebensmitteltechnik?



NEUE SERIE
JOBS MIT ZUKUNFT
IN UNSERER
REGION

Die Fachkraft für Lebensmitteltechnik ist das Multi-Talent in der Lebensmittelindustrie. Sie kontrolliert den Wareneingang, begleitet die verschiedenen Prozessschritte, wählt die Zutaten aus und stellt verschiedenste Produkte laut Rezeptur mit Hilfe modernster Anlagen her, führt Qualitätskontrollen durch, ist für die Einrichtung, Umrüstung und Bedienung von Maschinen zuständig, reinigt, pflegt und wartet Geräte, Maschinen und Anlagen. Die duale Ausbildung dauert drei Jahre und findet wechselnd im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule statt. Samuel Hiller (18) aus Ebersberg hat im September seine Ausbildung zur Fachkraft für Lebensmitteltechnik bei Kugler in Parsdorf begonnen. Was er daran besonders spannend findet? „Wir arbeiten mit Naturprodukten, und nicht jede Kartoffel ist gleich. Wenn die Rezeptur für unseren Kartoffelsalat einmal zu flüssig ist, wird sie angepasst – ohne, dass sie ihren typischen Kugler-Geschmack verliert. Bei Krautsalat kommt das auch häufig vor: Wenn das Kraut sehr saftig ist, braucht es weniger Marinade.“

Samuel, warum hast Du dich für diesen Ausbildungsgang entschieden?

Ich habe immer gern gekocht und auch leidenschaftlich gern gebacken, aber gleichzeitig war und bin ich sehr an Technik interessiert. So habe ich dieses Berufsbild gefunden und in der Realschule mein Pflichtpraktikum bei Kugler Feinkost und Alpenhain Käsespezialitäten gemacht. Mich aber letztendlich für Kugler Feinkost entschieden. Besonders gut finde ich, dass ich eine abwechslungsreiche Tätigkeit habe und nicht ständig nur am Schreibtisch sitze. In meinem Job ist man immer in Bewegung, muss aber bei schlechtem Wetter nicht ständig draußen herumlaufen.

Wie viele Azubis seid Ihr bei Kugler?

Aktuell sind wir elf, davon haben mit mir noch zwei weitere Azubis im September angefangen. Ich habe mich auch gefreut, dass die ausgelernten Azubis alle übernommen wurden, das gibt mir eine Perspektive für die Zukunft. Irgendwann will ich mich auch weiterbilden, zum Beispiel zum Industriemeister für Lebensmittel oder Lebensmittelverarbeitungstechniker. Auch ein Studium der Lebensmitteltechnologie könnte ich mir später vorstellen, aber das ist jetzt noch weit weg.

Kugler Feinkost hat fast 300 Mitarbeiter. Warum arbeitest speziell Du gerne dort?

Obwohl ich erstmal alles lernen muss, bekomme ich vielfältige und verantwortungsvolle Aufgaben, werde aber trotzdem nie mit einem Problem allein gelassen und bekomme immer konstruktives Feedback, mit dem ich etwas anfangen kann. Im Team haben wir eine super Arbeitsatmosphäre, wir essen bei schönem Wetter gemeinsam in unserer Kantine auf der Dachterrasse mit Blick auf die Berge. Auch gibt es regelmäßig unser Azubi Frühstück, jährliche große Mitarbeiterfeiern, After Work Partys, den Kugler Cup und unsere Weihnachtsfeier, auf die ich schon gespannt bin. Und ganz abgesehen davon bietet das Unternehmen auch jede Menge tolle Benefits, ganz abgesehen von einem sicheren Gehalt, Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Welche Benefits sind das?

Aktuell fahre ich mit dem Bus von Ebersberg zu Kugler. Mein Deutschlandticket wird von der Firma übernommen und wenn ich später ein Auto habe, kann ich hier kostenfrei direkt vor dem Eingang parken. Ich mag die Kugler Produkte echt gern, und (nicht nur) weil ich 25 Prozent Rabatt im Manufakturverkauf bekomme, nehme ich mir und meiner Familie auch öfter mal einen Salat oder Aufstriche zum Snacken mit.

Doch auch wenn es mich natürlich freut, sind finanzielle Vergünstigungen nicht alles – am wichtigsten ist, dass man jeden Tag mit Freude in die Arbeit geht und sich mit seinen Kollegen versteht, denn dort verbringt man den Großteil seiner Zeit in der Woche. Ich bin froh, dass ich mich für diese Ausbildung entschieden habe.

ÜBER DEN AUSBILDUNGSBETRIEB

Kugler in Parsdorf bietet küchenfertige Frischsalate und Gemüse, hausgemachte Feinkostsalate, feinste Brotaufstriche, Soßen und Dressings sowie Antipasti. Was 1964 begonnen hat, wurde in den vergangenen 59 Jahren perfektioniert. Heute ist Kugler ein mittelständisches Familienunternehmen mit rund 270 Mitarbeitern aus 40 Nationen. Qualität, Regionalität, Nachhaltigkeit und Frische sind dem Betrieb genauso wichtig wie ein faires Miteinander.

Neugierig?

Kugler Feinkost GmbH
Taxetstraße 5, 85599 Parsdorf
Naomi Oettle, Leitung Personal
Telefon 089 / 46 23 82 - 0
personal@kugler.de



Fliesenleger - Robert Plattner
 Neufarner Str. 13 · 85646 Purfing
 Mobil 0171 - 94 78 778
 plattner-fliesenleger@web.de

GARTENGESTALTUNG & PFLASTERBAU
 Die bekannten Profis aus Grasbrunn seit 35 Jahren



WIR BIETEN
 BAUMPFLEGE
 FÄLLUNG
 STRÄUCHER-
 SCHNITT



Unser Garten-Tipp vom Fachmann: Jetzt ausgefallene Blumenzwiebeln für das Frühjahr setzen!

Atzler & Schmidt-Kaler GmbH
 Pflasterbau und Gartengestaltung, St. Ulrich Platz 5, 85630 Grasbrunn
 Telefon (089) 461 495 80 – www.pflasterbau-gartengestaltung.de

H. + W. Zehetmair GmbH
 Kfz Meisterbetrieb

www.kfz-zehetmair.de



Wasserburger Landstraße 4 · 85591 Vaterstetten
 Telefon 08106 / 72 35 · WhatsApp 0160 / 90 50 73 31
 Fax 08106 / 337 35 · buero@kfz-zehetmair.de

Der Installateur
 Michael Wähnl

Tel.: 0171 - 647 18 43
gws michael@gmail.com
www.derinstallateur.bayern

Sanitärinstallation
 Kundendienst
 Reparaturen
 Badumbau

Ostring 29 · 85591 Vaterstetten



VATERSTETTEN - TROGIR



**NÄCHSTER
 STAMMTISCH**
 MITTWOCH,
 8. NOVEMBER,
 19 UHR, PURFINGER
 HABERER

RESERVIERUNGEN AB SOFORT MÖGLICH

Martinje – die traditionelle kroatische Weintaufe in Vaterstetten

Nach alter Tradition begeht man im Norden Kroatiens und in Slowenien am Martinstag den volkstümlichen Brauch der symbolischen Taufe des jungen Weines oder die Segnung des Weinberges. An diesem Tag verwandelt sich der Most zum jungen Wein – Grund genug, dies ausgiebig zu feiern.

Dazu laden der kroatische Kulturverein Matica Hrvatska München und der Partnerschaftsverein Trogir erstmals in die Gemeinde Vaterstetten am **Samstag, den 11. November** – dem bayerischen Martini-Tag – ab 19 Uhr in den Purfinger Haberer. Neben dem obligatorischen Rebensaft wird der in Kroatien an diesem Festtag gebräuchliche Entenbraten mit Plinsen (Mlinci) serviert. Dazu gibt es Live-Musik und wer will, kann auch das Tanzbein schwingen.

Für die kulinarischen Genüsse an diesem Abend ist ein weiteres Mal Mario Pavic aus Rogoznica bei Trogir verantwortlich, einer der besten Küchenchefs Kroatiens.

Der Eintritt für diese Veranstaltung beträgt 15 Euro. Reservierungen sind ab sofort bei Max Mack im Purfinger Haberer unter Telefon 08106 / 29743 oder online unter <https://t1p.de/haberer> möglich.

Aktuelle Informationen zur Städtepartnerschaft mit Trogir finden Sie unter www.pvt2009.org

GRASBRUNN - LE RHEU

50 JAHRE PARTNERSCHAFT

Gemeinde sucht Gastfamilien

Anlässlich der Feierlichkeiten zum 50. Jubiläum der Partnerschaft mit Le Rheu erwartet die Gemeinde Grasbrunn **vom 28. April bis 2. Mai 2024** ca. 50 Gäste. Für die Unterbringung werden ab sofort Gastgeberfamilien gesucht. Wenn Sie Gäste aus Le Rheu bei sich aufnehmen können, dann melden Sie sich bitte per E-Mail: partnerschaftskomitee@grasbrunn.de, Kontakt: Karin Dreher, Telefon 089 / 46 1002-104). Hilfreich ist auch, wenn Sie schon einige Angaben zur Unterbringung machen können (z.B. Anzahl der Gäste, Sprachkenntnisse, Hobbies, vorhandene Haustiere...).

VATERSTETTEN - ALLAUCH

Geht nicht gibt's nicht!

Seit über 40 Jahren besteht die Partnerschaft zwischen Vaterstetten und dem südfranzösischen Allauch. An dieser Stelle lesen Sie kleine, unterhaltsame Geschichten aus dieser Zeit. Weitere Informationen: www.vaterstetten-allauch.de

Zwar ist nun bereits November und das Thema hätte vorweihnachtlich sein dürfen, aber tafrisch ist noch die Erinnerung an ein Erlebnis auf der Wiesn. Und irgendwie war es ja vielleicht auch ein Hauch von Vor-Vor-Weihnachtswunder ...!

Wie viele von Ihnen wissen, veranstalten unsere französischen Freunde seit über 30 Jahren Ende August ein bayrisches Bierfest in Allauch. Es ist immer ein großer Erfolg und somit kein Wunder, dass irgendwann der Wunsch aufkam, das „echte“ Bierfest, das Oktoberfest in München kennenzulernen. Im Nu hatten sich beim französischen Partnerschaftskomitee 33 Personen angemeldet, darunter erstmals auch der dortige Bürgermeister Lionel de Cala und etliche Mitglieder der Allaucher Gemeindeverwaltung. Da gab es viel zu organisieren für unseren Vorstand, denn es ist nicht so einfach, am Wiesn-Auftakt-Wochenende 40 Plätze in einem Bierzelt zu reservieren für Gäste und Begleitpersonen. Seit Jahresbeginn liefen unsere Anfragen, und tatsächlich waren wir erfolgreich. Auch fanden sich genügend Vaterstettener Gastfamilien, um alle aufzunehmen. Wir sagen hier gleich noch einmal ganz herzlichen Dank dafür – die Gäste waren begeistert!

Damit keiner verlorenging im Wiesn-Trubel wurden Kleingruppen

zusammengestellt, d.h. 4 oder 5 Franzosen mit je einem Mitglied aus unserem Vorstand „verbandelt“. Und um nicht gleich am ersten Tag die volle Wucht eines 6.000-Mann-Zeltes auf die Gruppe prallen zu lassen, reservierten wir für den Samstag zur Mittagszeit auf der „Oidn Wiesn“ im Festzelt „Tradition“.

Meine Kollegin und ich saßen neben Bürgermeister de Cala und drei Personen aus dem Rathaus Allauch an einem Tisch. Nach längerer Diskussion entschieden sie sich für ein Hendl, und sie wollten dazu gern Pommes frites. Aber leider standen keine auf der Speisekarte, und unsere wirklich nette Bedienung Anastasia erklärte uns, wir könnten sie draußen gleich hinter dem Ausschank im Traditionszelt-Kinderland kaufen. Wir zwei sausten dorthin, aber vergebens, Fritten wurden rigoros nur an

Kinder ausgegeben, und solche hatten wir nicht dabei. Freundlich erklärte man uns, gleich neben dem Haupteingang gäbe es welche.

Die Security am Haupteingang hatte keine Ahnung, wo sich ein solcher Stand befinden könnte. Da sah ich glücklicherweise im Zeltbüro die Dame sitzen, über die ich die Tische reserviert und die ich am Morgen auch schon mit ein paar Wünschen genervt hatte. Auf meine Frage nach Pommes blieb sie freundlich, meinte aber, wir sollten das Zelt besser nicht verlassen, denn mit Pommes-Tüten würden wir an der Security vorbei sicher nicht wieder hineinkommen. Wahrscheinlich sah sie unsere ratlosen Gesichter, denn sie kam aus ihrem Kabäuschen, begleitete uns zu unserem Tisch und gab unserer Kellnerin Anastasia augenzwinkernd den Auftrag, doch bitte zum Kinderland zu gehen und für den Tisch XY (unser Tisch) für die vier dort sitzenden „Kinder“ Pommes zu holen.

Und so bekamen unsere französischen Gäste zu den Hähnchen ihre Fritten, die auch noch gut schmeckten! Also: Geht nicht gibt's nicht!

Inge Mayer-Simon,
Ursel Franz



**NÄCHSTER
STAMMTISCH**
DONNERSTAG,
23. NOVEMBER,
19 UHR, IM
DA VINCI



Unser neuer
Lieblingsplatz!

BAUMANN
KÜCHEN

Baumann Küchen & Wohnkultur GmbH
Gewerbegebiet Ebersberg Ost
Langwied 13 direkt an der B304
85560 Ebersberg ■ Tel 08092 8577 80

Neue Küchen-Stories jetzt online

www.baumann-kuechen.de

KARNEVAL DER TIERE

von Camille Saint-Saens

Am **Samstag, 18. November, um 16 Uhr**, präsentiert die Musikschule Vaterstetten im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums ein weiteres Highlight mit einem Konzert für Kinder und Familien im Martinstadl Zorneding (Ingelsberger Weg 2) und dem Lehrer-Ensemble unter der Leitung von Henry Bonamy. Erzähler des beliebten Lorient-Textes ist der Ebersberger Landrat Robert Niedergesäß. Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 10 Euro und 6 Euro (ermäßigt) online bei www.eventim.de oder bei Steffis Schreibwaren in Zorneding. Abendkasse 12 Euro und 8 Euro (ermäßigt). Weitere Informationen: www.musikschule-vaterstetten.de



Fotos: adobestock / Creative, IMAGO / STAR-MEDIA



ULRIKE WOLZ LIEST

Bücher für lange Winterabende

Die Sehnsucht nach neuen Büchern für gemütliche Stunden wächst. Da kommen die Buchvorstellungen der Herbst-Highlights von Ulrike Wolz, bekannt als „Vorleserin“, genau zur richtigen Zeit! Die Vaterstettenerin liest am **Mittwoch, 8. November, um 19.30 Uhr**, in der Gemeindebücherei Vaterstetten (Johann- Strauß-Str. 37) und am **Donnerstag, 9. November, um 19.30 Uhr**, im Kulturcafé im Bürgerhaus Neuokeferloh (Leonhard Stadler Straße 10). Karten für 10 Euro gibt's beim Buchladen in Vaterstetten (Tel. 08106 / 5367, kontakt@buchladen-vaterstetten.de).



LESUNG MIT HARALD LESCH

„Die unheimliche Stille“

Die Raumfahrt unternimmt einen neuen Anlauf in die unendlichen Weiten, und unsere Instrumente schauen immer tiefer ins Weltall. Sind wir wirklich allein im Universum? Angesichts der ungeheuren Größe des Weltalls und der riesigen Anzahl an Sternen und Planeten, ist das Schweigen der Anderen kaum nachvollziehbar. Warum hören und sehen wir nichts von außerirdischen,

intelligenten Zivilisationen und Kulturen, die nach Ansicht vieler Experten existieren müssen? Die Lesung mit Astrophysiker Harald Lesch findet am **Donnerstag, 30. November, um 19.30 Uhr**, im Gemeindehaus der Petrikirche statt. Eintritt 15 Euro (ermäßigt 8 Euro). Karten bei: Der Buchladen in Vaterstetten, AP Buch in Baldham und Papeterie Löntz in Baldham.



Ich freue mich auf Sie!
Aline (Inhaberin, Tanzlehrerin BDT)

**Tanzschule
WeissBlau**
Endlich gscheld tanzen

Tanzen für die ganze Familie!

- Tanzkurse für Erwachsene:
Walzer, Tango, Rumba, Samba, Hochzeit, u.v.m.
- Discofoxkurse:
Einsteiger, Fortgeschrittene, Discofox-Club
- Tanzen ohne Partner/in:
Modern Line Dance und Ladies Latin Dance
- Kinderkurse mit Mama/Papa

KOMMTS VORBEI!

BALDHAMER STR. 99 / VATERSTETTEN
„ZUR LANDLUST“ / 1. STOCK

JETZT ANMELDEN!

STIMMUNG PUR IN DEN EINSTEIGER-
KURSEN ZUM KENNENLERNEN
BEI LINE DANCE XPRESS
UND LADIES LATIN DANCE XPRESS

FETZNGAUDI GARANTIERT!

INFO@TANZSCHULE-WEISSBLAU.DE
WWW.TANZSCHULE-WEISSBLAU.DE

Restkarten für Chris Kolonoko

Chris Kolonoko hat die Travestiekunst in Deutschland salonfähig gemacht. Sein Name steht seit 30 Jahren für höchste Travestie-Qualität und beweist, dass Verwandlungskunst viel mehr bedeutet, als sich ein Kleid anzuziehen. Zum ersten Mal zu Gast im Bürgerhaus Neukeferloh präsentiert er am **Samstag, 18. November**, sein neues Solo-Programm „Hurra, wir leben noch!“. Eintrittskarten (24 Euro) an den Vorverkaufsstellen oder online (mit Gebühr) unter: kulturgut-chriskolonoko.eventbrite.de. Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr, freie Platzwahl.



BUNDESWEITER VORLESETAG

Grasbrunn sucht Vorlese-Kinder

Seit 2004 ist der bundesweite Vorlesetag Deutschlands größtes Vorlesefest. Diesmal ist es am **17. November** soweit: In Schulen, Büchereien, Kindergärten... Überall sind Paten am Start um aus selbst gewählten Büchern ein paar Seiten vorzutragen. Das Motto des diesjährigen Aktionstages ist „Vorlesen verbindet“! Doch es kann noch viel mehr: Es ist die wichtigste Voraussetzung, um selbst gut lesen zu lernen und ist damit der Schlüssel für die Zukunft von Kindern. Die Gemeindebücherei Grasbrunn sucht für den Aktionstag noch Vorlese-Kinder, die sich trauen, anderen Kindern vorzulesen. Leser ab der dritten Klasse sind eingeladen, sich bei der Bücherei dafür zu melden. (Telefon 089 / 46 1002-300)



GOLD FÜR BAYERISCHES KOCHBUCH

Ausgezeichnet!

Das von Jana Jacobs aus Baldham gestaltete Kochbuch „Mein Bayern – Neue Wege in die Küche“ wurde jüngst von der Gastronomischen Akademie Deutschlands mit Gold ausgezeichnet. Andreas Schinharl, Küchenchef von Käfers Wiesn-Schänke und Partyservice, hat einen kulinarischen Streifzug durch seine Heimat unternommen und zusammen mit Frank Schoch das Kochbuch geschrieben, das die Einzigartigkeit der regionalen Lebensmittel und ihre Geschichte zeigen soll.

*Die neuen Kurse starten!
Jetzt Probestunde machen!*

Für Kinder, Teens und Erwachsene

Ballettstudio  Baldham

Inhaberin Vera Würfl,
Rossinistr. 15 (UG), 85598 Baldham,
Tel 08106/6561, info@ballettstudio-baldham.de

ROYAL ACADEMY OF DANCE REGISTERED TEACHER DBFT

www.ballettstudio-baldham.de

Alte Post — PARSDORF —

Es geht um die Gans!

GANSPASCHN

Vom 17. - 19. November findet wieder das traditionelle Ganspaschn statt, bei dem auch Sie mit ein wenig Würfelglück die Chance auf eine Gans haben. Kimmt's vorbei, wir freuen uns auf Euch!

Freitag, 17.11. ab 18 Uhr
Samstag 18.11. ab 18 Uhr
Sonntag 19.11. ab 12 Uhr

Reservierungen unter 089 / 71 671 79 50

Dorfplatz 3 - 85599 Parsdorf - post@altepost-parsdorf.de

JETZT IN VATERSTETTEN!

NEUE KURSE FÜR 66 PLUS!

TANZEN OHNE PARTNER/IN:
MODERN LINE DANCE UND LADIES LATIN DANCE.

TUN SIE IHREM KÖRPER, GEIST UND IHRER SEELE ETWAS GUTES!

MOBIL 01515 / 916 67 42
INFO@TANZSCHULE-WEISSBLAU.DE
WWW.TANZSCHULE-WEISSBLAU.DE

Tanzschule Weissblau



Schmidt GmbH
GEBÄUDETECHNIK

- Planung
- Energieberatung
- Ausführung

Heizung/ Sanitär/ Lüftungstechnik
Klimatechnik/ Schwimmbad

Tel. 089 467087 - info@schmidt-heizung.de
www.schmidt-heizung.de

DAS RAHMENECK

Die Bildereinrahmung an der Münchener Str. 25 in Haar

- Einrahmungen mit ökologisch zertifizierten Holzrahmen
- Aluminiumleisten namhafter Hersteller
- säurefreie Einrahmung/Objektrahmungen
- Aufspannen von Ölgemälden
- Passepartouts

Mo/Mi/Do/Fr 10-12 und 15-17 Uhr
Di und Sa 10-12 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung:
0174/675 47 81

Wir freuen uns auf Sie!




EDV & ELEKTROTECHNIK
JÜRGEN HAMANN
Meisterbetrieb



Wendelsteinstraße 5
85591 Vaterstetten

Telefon 08106 - 379 98 23
Fax 08106 - 379 98 24
Mobil 0173 - 936 89 31

Bei uns haben Sie alle Verbindungen!

o-ha-design

KANZLEI SCHERMANN
Steuer- und Rechtsanwaltskanzlei

WOLFGANG SCHERMANN
Steuerberater
Rechtsbeistand



MANUEL SCHERMANN
Rechtsanwalt
Dipl.-Finanzwirt (FH)

Beratung aus einer Hand

Zugspitzstraße 6a · 85591 Vaterstetten
Tel. 08106/36 37-0 · Fax 08106/36 37-38 · www.kanzlei-schermann.de

GEMEINSAME SACHE BEI GEOTHERMIE-PROJEKT

„Mammutaufgabe“

Das Megaprojekt Geothermie wird nun interkommunal fortgesetzt. Sowohl Grasbrunn als auch Zorneding wollen sich konkret als Gesellschafter an der Fördergesellschaft der Gemeinde Vaterstetten beteiligen. Eine „Mammutaufgabe“, sagte Grasbrunns Bürgermeister Klaus Korneder (Foto) jüngst bei der Bürgerversammlung.



Auch Haar sprach sich grundsätzlich für das Projekt aus, prüft eine Beteiligung an der Fördergesellschaft aber noch.

Die Kosten für die Bohrung werden auf rund 50 Millionen Euro geschätzt. Formal ist auch der nächste Schritt erledigt: Das bayerische Wirtschaftsministerium erteilte die gewerbliche Erlaubnis für das Vorhaben. Zeitnah soll das Kommunalunternehmen in Form einer GmbH & Co. KG gegründet und zahlreiche Ausschreibungen für die Bohrung getätigt werden, denn der Zeitplan ist ambitioniert: Spätestens 2026 soll Wärme aus der Erde gewonnen werden.

GYMNASIUM WILL KLIMASCHULE WERDEN

Wie steht's um den CO₂-Fußabdruck am HGV?

Das Humboldt-Gymnasium Vaterstetten (HGV) will Klimaschule werden und setzt sich mit dem Vorhaben langfristig das Ziel, seine CO₂ Bilanz zu verbessern, das Bewusstsein für den Klimawandel in der Schulgemeinschaft zu schärfen und nachhaltiges Verhalten zu fördern. Zum Auftakt gab es im Oktober bereits einen Aktionstag, an dem sich alle Schüler in einem Workshop ihrer Wahl mit einem Thema aus dem Bereich Umwelt- und Klimaschutz auseinandersetzen konnten: Einen Vormittag lang standen beispielsweise der Bau eines Insektenhotels, eine Klärwerks- oder Recyclingbetriebsbesichtigung oder auch der Bau von Nist- und Fledermauskästen auf dem Programm. Ein Wissenschaftsvortrag und eine Debatte, an der Vertreter aus der Schulfamilie teilnahmen, rundeten den Umwelttag ab.

Um letztendlich vom bayerischen Kultusministerium und dem Umweltministerium die Zertifizierung „Klimaschule“ zu erhalten, muss das HGV noch eine Reihe von Aufgaben bewältigen. Nach dem Ermitteln des CO₂-Fußabdrucks der Schule und der Auftaktveranstaltung, gilt es nun einen Klimaschutzplan zu erarbeiten und erste Klimaschutzmaßnahmen auch wirklich umzusetzen.

ERGEBNISSE DER AKTION STADTRADELN

Radler in Grasbrunn deutlich aktiver als in Vaterstetten

Auch in diesem Jahr haben sich zahlreiche Teams aus den Gemeinden Grasbrunn und Vaterstetten an der dreiwöchigen Aktion STADTRADELN beteiligt. Die Gemeinde Grasbrunn war mit 15 Teams und 123 aktiven Radelnden dabei und erreichte im Ranking des Landkreises Platz 18 mit insgesamt 36.182 geradelten Kilometern. Wie auch schon in den vergangenen Jahren konnte das Team „Grüne Radler Grasbrunn“ die meisten Kilometer verbuchen. Aus der Gemeinde Vaterstetten gingen gerade einmal fünf Teams mit insgesamt 53 Radlern an den Start. Sie erradelten gemeinsam 7.508 Kilometer.



Mit Photovoltaik-Anlagen wie dieser auf der Sporthalle Zorneding erzeugt die 3E schon seit einigen Jahren erneuerbaren Strom in Bürgerhand.

„EIGENE ERNEUERBARE ENERGIE“, DIE 3E-GENOSSENSCHAFT

Mitmachen lohnt sich

Die Energiewende lohnt sich – nicht nur für Umwelt und Klima, sondern auch finanziell. Das beweist die 3E-Energiegenossenschaft, die erneuerbare Energie in Bürgerhand in den Gemeinden Zorneding und Vaterstetten erzeugt und im Geschäftsjahr 2022, wie schon im Vorjahr, einen Überschuss erwirtschaftet hat. Möglich ist das durch die Erträge der Photovoltaikanlagen, die die Genossenschaft auf Gebäuden wie der Feuerwehr Parsdorf oder der Sporthalle Zorneding errichtet hat. Doch es gibt noch viel zu tun. Alle Bürger der Gemeinde Vaterstetten können sich mit einer Einlage ab 1.000 Euro an der Genossenschaft beteiligen und gerne auch durch persönlichen Einsatz einbringen.

Weitere Infos: www.3e-eg.de

PHOTOVOLTAIK-BÜNDELAKTION IN VATERSTETTEN

Was einer nicht schafft, schaffen viele

Die Energiewende gelingt nur, wenn alle an einem Strang ziehen. Das gilt für die großen Maßnahmen ebenso wie für die Energiewende im privaten Bereich.

Der regionale Energieversorger Eberwerk möchte deshalb mit einer „PV-Bündelaktion“ so viele Vaterstettener Bürger wie möglich über die Vorteile einer eigenen Photovoltaik-Anlage aufklären – und sie letztlich zu einer Installation motivieren. Dabei steigt der wirtschaftliche Nutzen für den einzelnen mit jedem, der sich beteiligt. Denn durch die Bündelung ergeben sich Vorteile hinsichtlich der Beschaffung im Großhandel, der Prozessoptimierung in der Vorabplanung und auch bei der Terminierung vor Ort. Diese Kostenvorteile will das Eberwerk an die Teilnehmer der Bündelaktion weitergeben.

Umfassende Informationen zur Aktion erhalten interessierte Bürger am **Montag, 20. November, um 19 Uhr**, im Lichthof des Rathauses Vaterstetten. Alle Bürger der Gemeinde Vaterstetten und umliegender Ortsteile können ohne vorherige Anmeldung teilnehmen. Vor Ort kaufen muss bei dieser Veranstaltung niemand etwas – im Falle einer Interessensbekundung erstellt das Eberwerk auf Basis der Teilnehmeranzahl ein maßgeschneidertes Angebot mit individueller Wirtschaftlichkeitsbetrachtung. Erst nach dem Vorliegen dieses konkreten Angebots können sich die Interessenten entscheiden, verbindlich an der Bündelaktion mitzumachen.

GEMÜSE- bestellen.de

Dein Onlineshop
für frisches Gemüse &
regionale Produkte.

- Selbst produziert.
- Täglich frisch geerntet.

www.gemüse-bestellen.de

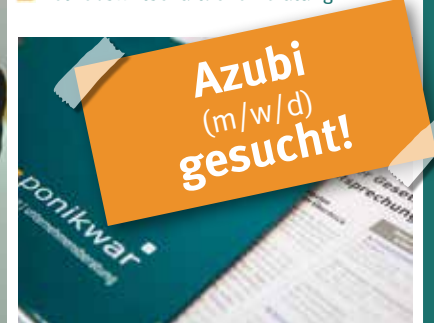


ponikwar
steuerberatung | unternehmensberatung

Unsere moderne **Steuerkanzlei**
bietet individuelle Lösungen
zu allen privaten und
unternehmerischen Steuerthemen.



- Steuerprognose und Steuererklärungen
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Gewinnermittlungen für alle Rechtsformen
- Digitale Finanz- und Lohnbuchführung
- Betriebswirtschaftliche Beratung



Föhrenweg 1 | 85591 Vaterstetten
Telefon (08106) 99 630 - 0 | steuerberatung@ponikwar.de
Mehr Informationen unter: www.ponikwar.de

„Nichts unnötig rausschmeißen“

Hohe Versorgungssicherheit beim Heizen erreichen und einen hohen Anteil erneuerbarer Energien einsetzen – nach dieser Devise hat Familie Wajngarten in Neufarn ihr Einfamilienhaus energetisch saniert, ein flexibles Heizsystem sowie eine PV-Anlage installiert und voll auf e-Mobilität umgestellt.

B304.de: Herr Wajngarten, aus welchen Komponenten besteht ihr Energiesystem?

Daniel Wajngarten: Wir haben im September 2021 mit PV (13.6 kWp) und Hausbatterie (11 kWp) angefangen. Dann haben wir den existierenden Kachelofen modernisiert. Zusätzlich haben wir eine Klimaanlage (Klima-Splitgeräte) und einen Gasbrennwertkessel. Die Besonderheit ist, wir können mit Holz, Strom und Gas heizen – je nach Preis und Bedarf. Ich wollte Flexibilität und maximale Unabhängigkeit von einem Energieträger oder einem Energieversorger schaffen, besonders nach der Energiekrise. Das Haus ist von 1994 und wir hatten die Gasheizung schon 2018 modernisiert (Brennwert). Es wäre schade und nicht nachhaltig, die Heizung eventuell zu tauschen. Was wenige Leute wissen, ist, dass Klima-Splitgeräte auch effiziente Wärmepumpen sind (Luft-Luft WP). Die Installation ist nicht so aufwändig. Man muss nicht unbedingt an die Heizkörper ran

oder Fußbodenheizung installieren. Dazu sind die Klima-Splitgeräte auch förderfähig! In der Übergangszeit kann ich über die Klima-Splitgeräte auch mit PV-Strom heizen. Ein anderer Vorteil ist, dass ich schnell jedes Zimmer heizen kann, je nach Bedarf. Wenn die Tage sehr kalt sind (unter minus 5 Grad leidet die Effizienz der Klima-SplitGeräte etwas) oder Strom zu teuer ist, kann ich dann mit Gas oder Holz heizen.

Haben Sie am Haus etwas saniert?

Ja, wir haben hier zwei Baumaßnahmen. Das Dach war laut einer Begutachtung durch einen Bauhandwerksbetrieb gut isoliert. Es blieben die Fenster und die Wandisolierung übrig. Da die Fenster eine gute Doppelverglasung, aber relative alte einfache Beschläge hatten, haben wir die Fenster renoviert, indem wir nur die Beschläge getauscht haben. Vorher war ein Pilzkopf pro Fenster. Jetzt haben wir je einen Pilz-

kopf oben, unten, links und rechts. Das bewirkte, dass die Fenster kaum Zugluft ins Haus ließen und daher gut isoliert haben. Dazu bekamen wir eine bessere Schallisolierung, da sie dichter schließen. Die Kosten waren 25 Prozent von einem kompletten Fenstertausch. Wir hatten im oberen Geschoss die typische Holzverschalung. Wenige wissen, dass in vielen Häusern hinter der Holzverschalung die Ziegelsteine blank liegen (ohne Putzschicht). Das macht aus dem Haus eine Energieschleuder. Wir haben in eigener Leistung die Holzverschalung abgebaut und das obere und untere Geschoss mit Polystyrol isoliert. Ich schätze, dass beide Maßnahmen das Haus sehr nah an die KfW 70 Grenze brachten.

Was ist mit Mobilität?

Wir haben uns von der Verbrennerwelt verabschiedet und fahren beide Autos elektrisch. Wir lieben unser Dorf Neufarn, müs-



PHOTOVOLTAIK

BÜNDELAKTION

VATERSTETTEN

20.11.23 UM 19 UHR

GEMEINSAM MEHR ERREICHEN.

Nehmen Sie an unserer Photovoltaik-Bündelaktion teil und profitieren zusammen mit vielen anderen von reduzierten Installationskosten für Ihre Photovoltaik-Anlage vom Eberwerk, dem Marktführer im Landkreis Ebersberg.

Startschuss für die gemeinsam mit der Gemeinde Vaterstetten initiierte Aktion ist eine Informationsveranstaltung im Rathaus Vaterstetten am 20.11.23 um 19 Uhr zu der alle Bürger:innen herzlichst eingeladen sind. Für die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist keine Anmeldung im Vorfeld notwendig.

Mehr Informationen unter eberwerk.de/vaterstetten.

SERIE
ERFAHRUNGS
BERICHTE
FOLGE 4



Daniel Wajngarten mit seinem Klima-Splitgerät, mit dem sich die Luft in einem Raum kühlen oder heizen lässt. Es besteht aus einem Innengerät, welches beispielsweise an einer Wand im Raum befestigt ist, und einem Außengerät, welches z. B. an der Außenseite derselben Wand montiert ist. Das Außengerät kann mehrere Innengeräte versorgen (i. d. R. bis 5 Innengeräte). In seiner Heizfunktion oder Kühlfunktion ist das Klima Splitgerät eine Wärmepumpe.

sen aber zum Arbeiten nach München pendeln. Der Vorteil hier liegt auf der Hand. Früher haben wir pro Auto etwa 100 Euro pro Woche für Sprit ausgegeben. Von Mitte März bis Ende September fahren wir zu 95 Prozent mit eigenem Strom. Im Winter, wenn der PV-Strom nicht ausreicht, nutzen wir einen flexiblen, stündlich börsenbasierten Stromtarif (z.B. Tibber oder Awattar). Der Strompreis ändert sich jede Stunde. So laden wir die Autos und die Hausbatterie, wenn der Strom am günstigsten ist (normalerweise nachts und am Wochenende). Ich habe durchschnittliche Stromkosten von 25 Cent je kWh inklusive der Grundgebühren, wenn ich vom Netz beziehen muss. Das ist gut fürs Portemonnaie und der Strom kommt 100 Prozent aus erneuerbarer Erzeugung. Ich bin sicher, dass flexible Stromtarife sich in Deutschland etablieren werden. In Holland und in Norwegen ist es sehr verbreitet.

Bei allen Modernisierungsmaßnahmen: Was waren die wichtigsten Eckpunkte?

Ich wollte meine eigene Energiewende selbst in die Hand nehmen. Als Ingenieur habe ich in meiner Uni in Brasilien gelernt, pragmatisch und wirtschaftlich an Probleme heranzugehen. Für mich und für die Leute die noch eine gute, neue und funktionierende Heizung haben, können die Klima-Splitgeräte je nach Haussituation eine gute Alternative oder Ergänzung sein. Dazu kann die Fensterrenovierung statt eines kompletten Tausches eine preiswerte und wirksame Möglichkeit sein.

Mehrere Energieträger zum Heizen reduzieren die Abhängigkeit von einem Versorger. Dazu kommt die lokale Beschaffung von Holz in unserem Dorf. Lokales Holz und eigener Strom sind 100% erneuerbar. Ein flexibler dynamischer Stromtarif rundet das ganze ab. Ich muss noch Zeit finden, alles mit einem raspberry pi (kleiner Rechner) zu programmieren, um alles zu automatisieren. Aber das kommt noch. Spätestens, wenn mein Sohn oder meine Tochter programmieren lernen wollen.

Herr Wajngarten, besten Dank.

Sie haben Fragen rund um das Thema Energiewende? Sie benötigen Tipps und Informationen von unabhängigen, ehrenamtlichen Experten? Das Team der Energiewende Vaterstetten hilft Ihnen gerne: kontakt@energiewende-vaterstetten.de oder Willi Frisch: Telefon 08106 / 8501

SCHREINEREI REIMER
Werkstatt für natürliches Wohnen

Möbel . Innenausbau
Fußböden . Küchen

Samstag, 11. November
von 9 bis 16 Uhr

Besuchen Sie uns
am Tag des Schreiners
in unserer Werkstatt im
Hohenbrunner Weg 8 in
85630 Grasbrunn

Schreiner
Meisterbetrieb
der Innung

Telefon 08106 / 39 70 462 . info@schreinerei-reimer.de
www.schreinerei-reimer.de

SCHWARCZ®
MALEREI
Meister in Malerhandwerk + Raumausstattung

MALEREIHANDWERK
MALEN
LACKIEREN
TAPEZIEREN
FARBGESTALTUNG

SHOWROOM
AUSWAHL
VERKAUF
FARBEN
TAPETEN
TEPPICHE
BÖDEN

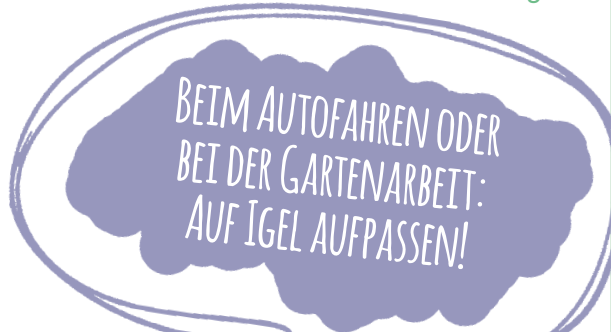
RAUMAUSSTATTUNG
VORHÄNGE
GARDINEN
STOFFE
PLISSEE
ROLLO
JALOUSIE

POLSTERMÖBEL
SESSEL
COUCHES

NEU! ACHTUNG NEU!
SALZGASSE 3 – 5
in HAAR
089 / 642 89 739
schwarcz-malerei.de
NEU! ACHTUNG NEU!

Dr. med. vet. Bianca Dusi-Färber

Prakt. Tierärztin, Fachtierärztin
für FORTPFLANZUNG und Zahnbehandlung



Alte Poststraße 95 . 85591 Vaterstetten
Praxis 08106 99 633 . **Notruf** 0171 4212395
Email tierdoc.d-f@t-online.de
www.tierdoc-dusifaerber.de
Montag bis Freitag ganztags, Samstag vormittags
Termine nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung



REITTHERAPIE IN PARSDORF

Pferde, die heilen

Tiergestützte Therapien sind erfolgversprechende alternativmedizinische Behandlungen. Durch den Einsatz eines Tieres sollen positive Auswirkungen auf das Erleben und Verhalten des Menschen erzielt werden. Doch die Kosten dafür werden nicht von Krankenkassen und andere Kostenträgern übernommen. Um auch finanziell schwächer gestellte Mitmenschen eine Reit-Therapie zu ermöglichen, hat die Baldhamer Dermatologin Tanja Panzer (Foto) zusammen mit sechs weiteren Gründungsmitgliedern den Verein „Vier Hufe“ ins Leben gerufen.

Insbesondere bei psychischen und neurologischen Erkrankungen sowie geistigen und körperlichen Behinderungen können durch die Begegnung mit einem Tier förderliche Impulse für die Persönlichkeitsentwicklung gesetzt werden. Der Patient spürt die emotionale Nähe und Wärme des Tieres und erfährt unbedingte Anerkennung – insbesondere bei Kindern mit psychischen Problemen kann so Urvertrauen erlebt und das Selbstvertrauen gestärkt werden. Die Reittherapie soll besonders förderlich für den Bewegungsapparat sein. Muskeln werden dabei gedehnt, aufgebaut und ihr Zusammenspiel trainiert, Haltungsschwächen verbessert, Haltungsschäden vorgebeugt und insgesamt aktiv die körpereigene Wahrnehmung angeregt. Doch man muss das Pferd nicht gleich reiten – schon wer es striegelt und streichelt, unterstützt damit Motorik und Wahrnehmung.

Die Kosten für eine Reittherapie muss man allerdings selbst bezahlen und das kann sich nicht jeder leisten. Hier setzt der neugegründete Verein „Vier Hufe e.V.“ an. Gemeinsam mit einem spezialisierten Team aus Ärztinnen, Psychologinnen, Heilpraktikerinnen, Reittherapeutinnen und Reitlehrerinnen wollen die Gründungsmitglieder auch finanziell schwächer gestellten Menschen ermöglichen, von einer Reit-Therapie zu profitieren. vier-hufe.org

Möchten Sie diese ehrenamtliche Arbeit unterstützen?

„Vier Hufe e.V.“ freut sich über jede finanzielle Zuwendung. Spendenkonto Vier Hufe e.V., Verein zur Förderung therapeutischen Reitens Vaterstetten e.V. VR Bank München Land eG, IBAN DE70 7016 6486 0000 8764 70



Zur Verstärkung unserer vollstationären
Wohn Einrichtung „Johanna und Sebastian“
in Vaterstetten suchen wir in Voll- oder Teilzeit

**Fachpflegekräfte für Psychiatrie (w/m/d),
Heilerziehungspfleger (w/m/d),
Sozialpädagogen (w/m/d) und Ergotherapeuten (w/m/d)**

Bereit für Neues? Kommen Sie in unser Team!

Über ihre Bewerbung per E-Mail an personal@sozialdienste.net
freuen wir uns. Gerne steht Ihnen unsere Personalreferentin Frau
Peschke auch telefonisch unter **08106- 99676- 102** zur Verfügung.
Weitere Info's über uns finden Sie unter www.sozialdienste.net



Mit Pool und
Unterwasserlaufband!

0170 - 36 46 456
email@dogs-mobility.com
www.dogs-mobility.com



AKTUELLE INFORMATIONEN AUS IHRER APOTHEKE

Grippeimpfung – ja oder nein?



Foto: Ilona Stelzl

Dr. Andrea Gerdemann
Inhaberin KÖNIG Apotheken

Haben Sie schon eine Entscheidung getroffen, ob Sie sich in diesem Jahr gegen Grippe impfen lassen? Oder sind Sie noch unschlüssig, ob Sie es tun sollen oder nicht?

Vielleicht hilft Ihnen meine kurze Zusammenfassung bei Ihrer Entscheidung. Wichtig ist zu unterscheiden, dass es sich bei der echten Virusgrippe, auch Influenza genannt, nicht um eine einfache Erkältung, sondern um eine ernstzunehmende Erkrankung handelt.

Während beim grippalen Infekt häufig Halsschmerzen, Schnupfen, Husten und selten Fieber auftreten, ist für die Influenza ganz typisch ein urplötzlich einsetzendes Krankheitsgefühl mit Fieber, starken Halsschmerzen und einem trockenen Husten. Auch Schmerzen am ganzen Körper sowie ein ausgeprägtes Schwächegefühl sind typisch für die „echte“ Grippe. Schwere, teilweise lebensbedrohliche Komplikationen stellen vor allem für Personen mit Grunderkrankungen, Schwangere und ältere Menschen ein hohes Risiko dar. Die häufigsten Komplikationen sind Lungenentzündungen, bei Kindern auch Mittelohrentzündungen. Selten können Entzündungen des Gehirns oder des Herzmuskels auftreten.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Grippeimpfung insbesondere für Menschen ab 60 Jahren, Schwangere, Personen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung durch ein Grundleiden (wie z.B. chronische Krankheiten der Atmungsorgane, Herz- oder Kreislaufkrankheiten), Bewohnern von Alten- oder Pflegeheimen, medizinisches Personal und Personal in Pflegeeinrichtungen sowie Personen mit direktem Kontakt zu Geflügel und Wildvögeln.

Für Personen ab 60 Jahren empfiehlt die STIKO eine jährliche Grippeimpfung im Herbst mit einem inaktivierten quadrivalenten Hochdosis-Impfstoff, der von den Krankenkassen erstattet wird.

Bei Fieber (Körpertemperatur $\geq 38,5^{\circ}\text{C}$) sollte man sich nicht impfen lassen. Gleiches gilt für Personen, die eine Allergie gegen einen der Bestandteile des Impfstoffes haben. Hier sollte der Arzt unbedingt informiert werden. Für Kinder und Jugendliche existiert ein Lebendimpfstoff, der als Nasenspray verabreicht wird.

Finden Sie sich bei einer der oben aufgeführten Gruppen wieder? Dann lassen Sie sich impfen um gut durch den Winter zu kommen.

Sie haben weitere Fragen? Kommen Sie gerne zu uns! Ihre Dr. Andrea Gerdemann (Inhaberin der KÖNIG Apotheken)

ELCH Apotheke

Marktplatz 7, Baldham, 08106 / 30 34 98 0

MARGARETHEN Apotheke

Heinrich-Marschner-Str. 70, Baldham, 08106 / 7055

ANKER Apotheke

Waldluststraße 1, Haar, 08106 / 45 46 18 0

www.koenigapotheken.de

Ballettstudio Baldham

Ihre professionelle Ballettschule im Münchner Osten

www.ballettstudio-baldham.de
info@ballettstudio-baldham.de

Tel 08106/6561 · Rossinistr. 15 (UG)
85598 Baldham

ROYAL ACADEMY OF DANCE REGISTERED TEACHER

DBFT

Lilienblüte
Thai-Massage & Kosmetikstudio
Neue Poststraße 23 · Baldham
Tel. 08106/380 49 18
Mobil 0176/845 18 228
www.lilienbluete.de

Wir suchen ab sofort für unser Studio eine Masseur/in (m/w/d) auf Minijob basisch mit Ölmassage Kenntnisse.

Bei Interesse bitte melden!

Öffnungszeiten: Di-Do 10-18 Uhr, Fr 10-20 Uhr, Sa 10-16 Uhr.
Termine nur nach Vereinbarung.

Zahnarztpraxis Vaterstetten

Zahnärztin Natalie Reuel
angestellter Zahnarzt Dott. Maurizio Marcon

GESUNDE ZÄHNE EIN LEBEN LANG

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Vaterstetten . Zugspitzstr. 46a . 08106 / 37 78 960
www.zahnarzt-vaterstetten.de

PRAXIS FÜR ZAHNERHALTUNG UND PRÄVENTION VATERSTETTEN

ERHALTEN SIE IHRE ZÄHNE - WIR UNTERSTÜTZEN SIE DABEI

Wir bieten Ihnen:

- Hochmoderne, minimalinvasive Behandlungsmethoden
- Metallfreier Zahnersatz aus dem eigenen Labor
- Präzise Wurzelbehandlungen unter Mikroskop
- Professionelle Zahnreinigung
- Ästhetische Zahnmedizin
- 3D-Röntgen
- Klimatisierte Behandlungsräume

Dr. Oliver Gerlitzki

Schwalbenstraße 4 | 85591 Vaterstetten | Tel. 08106 31031 | info@dr-gerlitzki.de | www.dr-gerlitzki.de

Wann ist die Schenkung steuerfrei?



Inh. G. Sangiovanni

Carl-Orff-Straße 19

85591 Vaterstetten

Telefon: 08106 / 99 99 818

Fax: 08106 / 996 30 95

Handy: 0173 / 385 45 75

Mail: vega.service@t-online.de

Zaunbau

Pflasterbau

Baggerarbeiten

Hausmeisterdienst

Entwässerungsanlagen
und Sickergruben

Baumpflege und
Fällungen

Gartenpflege und
Gestaltung

Trockenbau . Innenausbau . Altbausanierung
Fenster . Veluxfenster . Dachgauben . Türen
Bauschreinerei . Holz und Bautenschutz

Herbert Kunzmann

Fachbetrieb seit über 40 Jahren

Anemonenstraße 33
85591 Vaterstetten

Telefon 08106 / 33 271

Mobil 0171 / 522 530 5

Telefax 08106 / 34 271

E-Mail: HerbertKunzmann@t-online.de



BEDACHUNG • BAUSPENGLEREI • DACHFLÄCHENFENSTER



KARL KÖSTLER
BEDACHUNGEN

Zugspitzstraße 7 • 85591 Vaterstetten
Telefon: 08106/12 53 • Telefax: 08106/3 42 53
www.dachdecker-koestler.de



Malerbetrieb



Seiler Nico

Wolfersberger Str.1
85630 Grasbrunn/Harthausen

maler-seiler@magenta.de

Tel: 08106 - 3797974

Fax: 08106 - 9986521

Handy: 0151 - 54641865

Ausführung sämtlicher Maler und Lackierarbeiten



Hier berät Sie
regelmäßig
Steuerberater
Prof. Dr. Thomas Siegel
aus Zorneding

Eine Schenkung ist eine freiwillige Übertragung von Vermögen zu Lebzeiten. Schuldner der Schenkungsteuer ist grundsätzlich der Beschenkte. Wird die Schenkungsteuer übernommen, zählt dies wiederum als Schenkung. Mehrere Schenkungen von einer Person innerhalb von einem Zeitraum von zehn Jahren werden zusammengerechnet. Teilweise gelten Steuerbefreiungen – diese sind in § 13 ff ErbStG aufgeführt. Die Freibeträge richten sich nach dem Status des Beschenkten:

Beschenkter	Freibetrag
Ehegatte/eingetragener Lebenspartner	500.000 Euro
Kinder und Kinder verstorbener Kinder	400.000 Euro
Enkel	200.000 Euro
alle weiteren (Eltern, Geschwister usw.)	20.000 Euro

Liegt der Wert der steuerpflichtigen Schenkung über dem Freibetrag muss der übersteigende Betrag versteuert werden. Der Steuersatz richtet sich zum einen nach der Einordnung in die Steuerklassen I, II oder III (siehe § 15 ErbStG) und zum anderen nach dem Wert des stpfl. Erwerbs (siehe in § 19 ErbStG). Der Steuersatz kann somit bei mind. sieben Prozent und max. 50 Prozent liegen.

Sog. Gelegenheitsgeschenke sind von der Schenkungsteuer befreit. Hierbei geht es um Zuwendungen die nach Art und Wert "allgemein üblich" sind. Anerkannte Gelegenheiten sind z. B. Hochzeit, Geburtstag, Abitur, Jubiläum usw. Eine gesetzliche Definition gibt es hier jedoch nicht und eine Steuerpflicht muss ggf. im Einzelfall geprüft werden.

Für Schenkungen gilt grundsätzlich eine Anzeigepflicht gegenüber dem Finanzamt. Für Gelegenheitsgeschenke die "allgemein üblich" sind, gilt die Anzeigepflicht nicht.

Geschenke, die deutlich unter dem jeweiligen Freibetrag liegen, müssen im Einzelfall nicht angezeigt werden. In Hinblick auf die Zusammenrechnung mehrerer Schenkungen innerhalb von zehn Jahren sollte diese Pflicht jedoch nicht übersehen werden.

Ein Service der **Steuerkanzlei Dr. Siegel**

Georg-Wimmer-Ring 8, 85604 Zorneding
Telefon 08106/2412 0, www.stb-siegel.de

Achtung: Enkeltrick mit Künstlicher Intelligenz

Der Enkeltrick, dass Betrüger an Geld kommen wollen, indem sie sich als Verwandte am Telefon ausgeben, ist weitestgehend bekannt. Auch WhatsApp-Nachrichten werden verschickt. Jetzt kommt die nächste Betrugsmasche: Betrüger setzen vermehrt Künstliche Intelligenz (KI) ein, um Stimmen von Familienangehörigen nachzuahmen.

Das Telefon klingelt und zu hören ist die vermeintliche Stimme eines bekannten Menschen. Die Stimme klingt panisch und berichtet von einer Krisensituation, in der sich die Person aktuell befinde. Häufig sind es Sätze wie „Ich bin im Gefängnis.“ oder „Ich hatte einen Unfall.“ Anschließend folgt die Bitte, Geld zu überweisen.

Die neue KI-Masche macht es nicht nur älteren Menschen schwer, den Betrug zu erkennen. Jede Altersgruppe ist gefährdet, darauf hereinzufallen.

Es reichen schon wenige Sätze aus, um die Software ein ganz normales Gespräch mit der eigenen Stimme führen zu lassen. Die Sprachfetzen sind in Zeiten von Instagram, TikTok und Co. häufig auch einfach im Internet zu finden und können so manipuliert werden. Achtung: Wer Videos oder Tonspuren von sich selbst hochlädt, setzt sich also automatisch der Gefahr des Missbrauchs aus! Die Betrüger holen sich die Nummern ihrer Opfer aus Telefonbüchern oder bekannten Foren. Die Polizei empfiehlt: Am besten aus dem Telefonbuch austragen lassen!

Bisher ist die Künstliche Intelligenz übrigens noch nicht ganz so perfekt. Es gibt also eine Chance, den Betrug zu entlarven. Wenn ganz genau hingehört wird und kleine Unregelmäßigkeiten in der Stimme erkannt werden, könnte es sich womöglich um einen Betrug handeln. Außerdem bietet es sich bei Unsicherheit an, die imitierte Person einfach mal an- bzw. zurückzurufen. So sollte der Betrug schnell aufgedeckt werden können.

INFORMATIONSVANSTALTUNGEN DER POLIZEI

Kriminelle Telefonanrufe – Vorsicht vor Trickbetrügern!

Am **Mittwoch, 22. November, um 14 Uhr**, wird Polizeihauptmeister Fabian Bambach von der Polizeiinspektion Haar im Bürgerhaus Neukeferloh (Leonhard-Stadler-Straße 12) über die Gefahren informieren. Der Vortrag findet im Seniorenüberl statt. Um vorherige Anmeldung (bis 15. November) wird gebeten:

Anna Meschenmoser, Telefon 0157 / 850 568 49 oder per E-Mail: seniorenbeauftragte@grasbrunn.de.

Der Eintritt ist kostenlos.

Gefahren erkennen – Risiken vermeiden

Am **Donnerstag, 30. November, um 13 Uhr** wird die Kriminalpolizei Erding im OHA (Hans-Luft-Weg 2, Vaterstetten) über die Tricks der Betrüger aufklären und Verhaltenstipps geben. Anmeldung bis Dienstag, 28. November, per E-Mail an edith.fuchs@awo-kv-ebe.de oder Telefon 08106 / 31202. Der Eintritt ist kostenlos, die Veranstaltung barrierefrei zugänglich.

Sonnenschutz & technische Konfektion GmbH Seidel
Meisterbetrieb • Reparaturservice



Hochstabil und wärmedämmend

Sektionaltor & Garagentor-Antriebe

In vielen Abmessungen für Neu- und Altbau

Vaterstettener Str. 7, 85598 Baldham, www.seidel-sonnenschutz.de

Tel. 08106 - 89 91 36



DEFINO
ZERTIFIZIERT

SOFTWARE FÜR PRIVATE FINANZANALYSE
DIN 77230

DIN-NORM
77230



FREY FINANZ
HERBERT C. FREY E.K.

BASIS-FINANZANALYSE FÜR PRIVATHAUSHALTE

Einfach mehr Sicherheit, wenn es um finanzielle Absicherung, Altersvorsorge und Vermögensaufbau geht.



Ihr Finanz-Spezialist für Vaterstetten / Baldham

JETZT TERMIN VEREINBAREN

08106 235 9988

www.frey-finanz.de





WINGENDER & WINGENDER

HAUS- UND ELEKTROTECHNIK GMBH

Sanitär . Bad 55+ . Barrierefrei

Heizung . Elektrotechnik . Naturenergien

Dorfstraße 16 . 85591 Vaterstetten
 Telefon 08106 / 36 300 . info@wingender-ht.de

WWW.WINGENDER-HT.DE

Termine

IM NOVEMBER

TERMINE TAGESAKTUELL

▶ WWW.B304.DE/VERANSTALTUNGEN

MITTWOCH, 1. NOVEMBER

Allerheiligen

Mittwoch, 1. November • bayernweit

▶ **Kriegsgräbersammlung (bis 5. November)**

Mittwoch, 1. November • 10.30 Uhr

▶ **Messe zum Hochfest Allerheiligen**

Pfarrkirche Vaterstetten, Möschenfelder Straße 26

Mittwoch, 1. November • 14 Uhr

▶ **Andacht und Gräbersegnung**

Gemeindefriedhof Neukeferloh

DONNERSTAG, 2. NOVEMBER

Donnerstag, 2. November • 17-20 Uhr

▶ **VdK-Abendstammtisch**

Zur Landlust, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

Donnerstag, 2. November • 19 Uhr

▶ **Requiem für die Verstorbenen**

Pfarrkirche Vaterstetten, Möschenfelder Straße 26

Donnerstag, 2. November • 19.45-21.30 Uhr

(immer donnerstags)

▶ **Meditationsgruppe Baldham/Vaterstetten**

vitalytic, Bahnhofplatz 1, Baldham

FREITAG, 3. NOVEMBER

Freitag, 3. November • 16 Uhr

▶ **VdK-Bernsteingruppentreffen**

OHA!, Hans-Luft-Weg 2, Vaterstetten

Freitag, 3. November • 20 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)

▶ **Brett'lbühne: „Der Mascara“**

Gasthaus Alte Post, Parsdorf

(Weitere Termine 4./10./11./17./18./24. und 25. Nov.)

SAMSTAG, 4. NOVEMBER

Samstag, 4. November • 9 Uhr

▶ **Auf Achse mit den Feldgeschworenen**

Treffpunkt Parkplatz Orterer, Neukeferloh

Samstag, 4. November • 11-16 Uhr

▶ **Bücherflohmarkt des Peru-Vereins (S. 15)**

Kath. Pfarrzentrum Vat., Möschenfelder Straße 26

Samstag, 4. November • 14-20 Uhr

▶ **WEIN&more Erlebnismesse**

Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Str. 12

Samstag, 4. November • 18 Uhr

▶ **Hubertusmesse mit der Waidmannsgilde**

Kirche St. Aegidius, Neukeferloh

Samstag, 4. November • 20 Uhr

▶ **Kleines Theater: „Schmugglerbazi“**

Gut Keferloh, Keferloh 2 (10./11./12./17./18. & 19. Nov.)

SONNTAG, 5. NOVEMBER

Sonntag, 5. November • 7.30-16 Uhr

▶ **Antikflohmarkt Keferloh**

Festgelände Gut Keferloh

Sonntag, 5. November • 9.30-15 Uhr

▶ **Hof- und Garagenflohmarkt Neukeferloh**

Nähere Infos Seite 15

Sonntag, 5. November • 11-16 Uhr

▶ **Bücherflohmarkt des Peru-Vereins (S. 15)**

Kath. Pfarrzentrum Vat., Möschenfelder Straße 26

Sonntag, 5. November • 13-18 Uhr

▶ **WEIN&more Erlebnismesse**

Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Str. 12

Sonntag, 5. November • 16.30 Uhr

▶ **Offene Kirchenführung**

Kirche St. Aegidius, Neukeferloh

Sonntag, 5. November • 19 Uhr

▶ **Gospels at Heaven**

Kirche Maria Königin, Brunnenstraße 1, Baldham

MONTAG, 6. NOVEMBER

▶ **Gartenabfallsammlung Gemeinde Vaterstetten (S. 8)**

Montag, 6. November • 19 Uhr

▶ **Fachgespräch Energiewende**

Anmeldung: www.energieagentur-ebe-m.de/

Montag, 6. November • 19 Uhr

▶ **Spieletreff für Erwachsene**

Kulturcafé, Leonhard-Stadler-Str. 12, Neukeferloh

Montag, 6. November • 19 Uhr

▶ **Kameradschaftsabend Krieger- und Soldatenverein**

Zur Landlust, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

MITTWOCH, 8. NOVEMBER

Mittwoch, 8. November • 10 Uhr

▶ **VaB: Wohlfühlspaziergang**

Treffpunkt: Baldham, Bushaltestelle S-Bhf. Nord

Mittwoch, 8. November • 19 Uhr

▶ **Trogir-Stammtisch**

Purfinger Haberer, Neufarner Straße 20, Purfing

Mittwoch, 8. November • 19 Uhr

▶ **Online-Beratung: „Strom vom eig. Balkon“**

www.energieagentur-ebe-m.de/basisberatungen

Mittwoch, 8. November • 19-20.30 Uhr

▶ **Bilder-Vortrag: Dubai & Oman**

Kulturcafé Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Str. 12

Mittwoch, 8. November • 19.30 Uhr

▶ **Ulrike Wolz liest vor (S. 32)**

Bücherei Vaterstetten, Johann-Strauß-Straße 37

DONNERSTAG, 9. NOVEMBER

Donnerstag, 9. November • 10.15-10.45 Uhr

▶ **Besinnliche Marktmusik „Liebe“**

Kath. Pfarrkirche, Möschenfelder Straße 26, Vat.

Donnerstag, 9. November • 16.30-18 Uhr

▶ **Stricktreff im Kulturcafé**

Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Str. 12

Donnerstag, 9. November • 19.30 Uhr

▶ **Ulrike Wolz liest vor (S. 32)**

Gemeindebücherei Grasbrunn, Leonhard-Stadler-Str. 12, Neukeferloh

FREITAG, 10. NOVEMBER

Freitag, 10. November • 14.45 Uhr

▶ **Kult. Köstlichkeiten: Oktoberfest-Museum**

Informationen, Treffpunkt und Anmeldung bei:

beate.milde-schmitz@verein-aktiver-buerger.de

Freitag, 10. November • 20 Uhr

▶ **Gronsdorfer Komödienbrett: „Casanovas Comeback“**
Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Straße 12
(Weitere Termine 11./12./24./25. und 26. Nov.)

SAMSTAG, 11. NOVEMBER

Samstag, 11. November • 11 Uhr

▶ **Infoveranstaltung Autoteiler Grasbrunn e. V.**
Hofladen beim Moar, Kirchenstraße 6, Grasbrunn

Samstag, 11. November • 12-16 Uhr

▶ **Modellbahn-Fahrtag (S. 23)**
Carecon Seniorenresidenz, Fasanenstr. 24, Vat.

Samstag, 11. November • 18 Uhr

▶ **Kriegerjahrestag**
Kirche St. Andreas, Harthausen

Samstag, 11. November • 18 Uhr

▶ **Paargottesdienst**
Pfarrkirche Vaterstetten, Möschenfelder Straße 26

Samstag, 11. November • 19 Uhr

▶ **Martinje - kroatische Weintaufe (S. 30)**
Purfinger Haberer, Neufarner Straße 20, Purfing

SONNTAG, 12. NOVEMBER

Sonntag, 12. November • 9.30-15 Uhr

▶ **Hof- und Garagenflohmarkt Neukeferloh**
Nähere Infos Seite 15

Sonntag, 12. November • 10.10 Uhr

▶ **Besinnliche Flötenmusik v. d. Gottesdienst**
Kirche Maria Königin, Brunnenstraße 1, Baldham

Sonntag, 12. November • 11 Uhr

▶ **Kinderkirche**
Kirche St. Christophorus, Neukeferloh

Sonntag, 12. November • 18 Uhr

▶ **Gabriel Faure - das Requiem**
Maria Königin, Karten: 15 Euro (AP Buch, Löntz)

Sonntag, 12. November • 18 Uhr

▶ **BACH&MORE: Konzert für Flöte, Violine, Orgel**
Petrikerche Baldham, Martin-Luther-Ring 30

DIENSTAG, 14. NOVEMBER

Dienstag, 14. November • 16-16.30 Uhr

▶ **Abenteuer Vorlesen**
Bücherei Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Str. 12

Dienstag, 14. November • 19.30 Uhr

▶ **Sitzung Bau-Umwelt- und Verkehrsausschuss**
Rathaus Grasbrunn, Lerchenstraße 1, Neukeferloh

MITTWOCH, 15. NOVEMBER

Biotonnenreinigung Gemeinde Grasbrunn (S. 12)

Mittwoch, 15. November • 11.30-14 Uhr

▶ **VdK-Mittagstisch**
Alte Post, Dorfplatz 3, Parsdorf

Mittwoch, 15. November • 15 Uhr

▶ **Vortrag: „Kontrolle des Injektionspräparats“**
Zur Landlust, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten
Eintritt frei, Parkinson-Patienten, Angehörige und Gäste sind herzlich willkommen

Mittwoch, 15. November • 15.30 Uhr

▶ **Das besondere Vorlesen**
Bücherei Vaterstetten, Johann-Strauß-Straße 37

DONNERSTAG, 16. NOVEMBER

Donnerstag, 16. November • 10.15-10.45 Uhr

▶ **Besinnliche Marktmusik „Lebensgeschichte“**
Kath. Pfarrkirche, Möschenfelder Straße 26, Vat.

Donnerstag, 16. November • 14-15.30 Uhr

▶ **iPhone/Smartphone/Tablet-Kurs (S. 16)**
Bürgerhaus Neukeferloh (Seniorenstüberl),
Leonhard-Stadler-Str. 12, Neukeferloh

Donnerstag, 16. November • 14-15.30 Uhr

▶ **Lyrik am Abend**
Kulturcafé, Gemeindebücherei Grasbrunn, Leonhard-Stadler-Str. 12, Neukeferloh

FREITAG, 17. NOVEMBER

Biotonnenreinigung Gemeinde Grasbrunn (S. 12)

Freitag, 17. November • 11-17 Uhr

▶ **Bauernmarkt mit Verkauf v. österr. Weinen**
Reitsberger Hof, Baldhamer Str. 99, Vaterstetten

Freitag, 17. November • 14-18 Uhr (bis 25. Nov.)

▶ **Offenes Haus im Künstlerhaus Ritter**
Fuchsweg 90, Baldham

Freitag, 17. November • 16-18 Uhr

▶ **Vorlesetag mit Tonie-Tauschbörse**
Gemeindebücherei Grasbrunn, Leonhard-Stadler-Str. 12, Neukeferloh



Die Dezember-Ausgabe Ihrer B304.de-Zeitung erscheint ab 24. November

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 13. November 2023

Kontakt: Eva Bistrick
Telefon 08106 / 375 98 71
eva@bistrickmedia.de

Auflage: 17.500

Verteilung an die Haushalte der Gemeinden Vaterstetten und Grasbrunn

▶ www.b304.de/die-zeitung

SAMSTAG, 18. NOVEMBER

Samstag, 18. November • 16-18 Uhr

▶ **Kleidertauschbörse**
OHA!, Hans-Luft-Weg 2, Vaterstetten

Samstag, 18. November • 16 Uhr

▶ **„Karneval der Tiere“ (S. 32)**
Martinstadt Zorneding, Ingelsberger Weg 2

Samstag, 18. November • 20 Uhr

▶ **Chris Kolonko: „Hurra, wir leben noch!“ (S. 33)**
Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Str. 12

Samstag, 18. November • 21-24 Uhr

▶ **Nightball 3x3 Streetball Turnier**
Turnhalle, Philipp-Maas-Weg 14, Vaterstetten
Weitere Infos: ▶ demografie.lra-ebe.de/aktuelles

SONNTAG, 19. NOVEMBER

Volkstrauertag

Fortsetzung nächste Seite ➤



Maßstäbe / neu definiert

**Sichern Sie sich und Ihre Familie ab!
Wir beraten Sie umfassend.**

AXA Center Taubmann

Blumenstraße 2 • 85598 Baldham
agentur.taubmann@axa.de
Tel: 08106-211 64 90
www.axa-betreuer.de/barbara_taubmann



MONTAG, 20.-24. NOVEMBER

Sinkkastenreinigung Gemeinde Grasbrunn (S. 12)

Montag, 20. November • 13 Uhr

▶ **Repair-Café**

OHA!, Hans-Luft-Weg 2, Vaterstetten

Montag, 20. November • 19 Uhr

▶ **Infoveranstaltung: PV-Bündelaktion** (S. 35)

Lichthof Rathaus Vaterstetten., Wendelsteinstraße 7

Montag, 20. November • 19 Uhr

▶ **Stammtisch Eisenbahnfreunde Vaterstetten**

Zur Landlust, Baldhamer Straße 99, Vaterstetten

Montag, 20. November • 19 Uhr

▶ **Schafkopftreff**

Kulturcafé, Leonhard-Stadler-Str. 12, Neukeferloh

DIENSTAG, 21. NOVEMBER

Dienstag, 21. November • 19 Uhr

▶ **Sitzung Bau- und Straßenausschuss**

Rathaus, Wendelsteinstraße 7, Vaterstetten

Dienstag, 21. November • 19.30 Uhr

▶ **Sitzung Finanzausschuss**

Rathaus, Lerchenstraße 1, Neukeferloh

MITTWOCH, 22. NOVEMBER

Buß- und Bettag

Mittwoch, 22. November • 10 Uhr

▶ **VaB: Wohlfühlspaziergang**

Treffpunkt: Baldham, Bushaltestelle S-Bhf. Nord

Mittwoch, 22. November • 14 Uhr

▶ **Vortrag d. Polizei: kriminelle Telefonanrufe** (S. 41)

Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Str. 12

Mittwoch, 22. November • 19 Uhr

▶ **Sitzung Haupt- und Familienausschuss**

Rathaus, Wendelsteinstraße 7, Vaterstetten

DONNERSTAG, 23. NOVEMBER

Donnerstag, 23. November • 10.15-10.45 Uhr

▶ **Besinnliche Marktmusik „Magie“**

Kath. Pfarrkirche, Möschenfelder Straße 26, Vat.

Donnerstag, 23. November • 15.30 Uhr

▶ **Vorlesen mit Hund Frieda** (ab 6 Jahre)

Bücherei Vaterstetten, Johann-Strauß-Straße 37

nur mit Anmeldung

Donnerstag, 23. November • 18 Uhr

▶ **Dorfkino des Vereins aktiver Bürger**

OHA!, Hans-Luft-Weg 2, Vaterstetten

Donnerstag, 23. November • 19 Uhr

▶ **Gemeinderatssitzung**

Rathaus, Wendelsteinstraße 7, Vaterstetten

Donnerstag, 23. November • 19 Uhr

▶ **Allauch-Stammtisch**

Da Vinci, Bahnhofstraße 23, Vaterstetten

FREITAG, 24. NOVEMBER

Freitag, 24. November • 17-24 Uhr

▶ **Glühweinparty** (S. 21)

Gutsgasthof Stangl, Münchner Straße 1, Neufarn

Freitag, 24. November • 20-3 Uhr

▶ **CopacaBaldham (ab 16 Jahre)** (S. 27)

Kirche Maria Königin, Brunnenstraße 1, Baldham

Freitag, 24. November • 20 Uhr

▶ **Herbstkonzert des Symphonieorchesters des Kulturvereins Zorneding-Baldham**

Alter Speicher, Im Klosterbauhof 4, Ebersberg

SAMSTAG, 25. NOVEMBER

Samstag, 25. November • 10-16 Uhr

▶ **Adventsausstellung**

Gärtnerei Hausler, Joh.-Seb.-Bach-Straße 56, Vat.

Samstag, 25. November • 13.30 Uhr

▶ **TSV-Flohmarkt**

TSV Halle, Philipp-Maas-Weg 14, Vaterstetten

Samstag, 25. November • 15-17 Uhr

▶ **Advents-Generationenwerkstatt**

OHA!, Hans-Luft-Weg 2, Vaterstetten

Samstag, 25. November • 17 Uhr

▶ **Weihnachtsmarkt mit Perchtenlauf** (S. 21)

Gutsgasthof Stangl, Münchner Straße 1, Neufarn

Samstag, 25. November • 17 Uhr

▶ **Herbstkonzert der Musikschule Vaterstetten**

St. Korbinian, Brunnenstraße 28, Baldham

Samstag, 25. November • 19 Uhr

▶ **Herbstkonzert des Symphonieorchesters des Kulturvereins Zorneding-Baldham**

Gymnasium Kirchseeon, Moosacher Straße 3

Samstag, 25. November • 20-2 Uhr

▶ **Club Tropicana (ab 30 Jahre)** (S. 27)

Kirche Maria Königin, Brunnenstraße 1, Baldham

SONNTAG, 26. NOVEMBER

Sonntag, 26. November • 12.29 Uhr

▶ **Weihnachtsmarkt in Neufarn** (S. 21)

Gutsgasthof Stangl, Münchner Straße 1, Neufarn

Sonntag, 26. November • 18 Uhr

▶ **Mozart-Requiem mit dem Jubilate-Chor**

Kirche Maria Königin, Brunnenstraße 1, Baldham

MONTAG, 27. NOVEMBER

Montag, 27. November • 14-17 Uhr

▶ **VdK-Kaffeestammtisch**

Parkcafé/Carecon, Fasanenstraße 24, Vaterstetten

Montag, 27. November • 19 Uhr

▶ **Online Fachgespräch Energiewende**

Anmeldung über www.energieagentur-ebe-m.de/fachgespraeche

DIENSTAG, 28. NOVEMBER

Dienstag, 28. November • 10 Uhr

▶ **Ausstellung „Moment mal(en)“**

Kulturcafé Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Straße 12

Dienstag, 28. November • 19.30 Uhr

▶ **Gemeinderatssitzung**

Rathaus, Lerchenstraße 1, Neukeferloh

MITTWOCH, 29. NOVEMBER

Mittwoch, 29. November • 15.30 Uhr

▶ **Bilderbuchkino (ab 4 Jahre)**

Bücherei Vaterstetten, Johann-Strauß-Straße 37

DONNERSTAG, 30. NOVEMBER

Donnerstag, 30. November • 10.15-10.45 Uhr

▶ **Besinnliche Marktmusik „Das hörende Herz“**

Kath. Pfarrkirche, Möschenfelder Straße 26, Vat.

Donnerstag, 30. November • 13 Uhr

▶ **Vortrag der Kripo Erding: „Enkeltrick“** (S. 41)

OHA!, Hans-Luft-Weg 2, Vaterstetten

Donnerstag, 30. November • 19.30 Uhr

▶ **Lesung mit Prof. Dr. Harald Lesch** (S. 32)

Petrikirche Baldham, Martin-Luther-Ring 28

görl EINRICHTUNG

Showroom - Werkstatt - Aich 11 - 85667 Oberpfraframmern

- Küchen & Elektrogeräte
- Bodenbeläge & Parkett
- Badezimmereinrichtung
- Wohnen nach Maß
- Schreinerei Meisterbetrieb

Terminvereinbarung unter:
0172 / 8932112
08106 / 301352

ROLLADEN- UND SONNENSCHUTZTECHNIK GMBH
WWW.STANKE.DE

STANKE

JETZT INDIVIDUELLES ANGEBOT ANFORDERN!

Maßgeschneiderte Lösungen für Garten, Terrasse und Balkon

Römerstraße 4, 85661 Forstinning · T: 08121 . 91 93-0 · info@stanke.de

GEMEINDE VATERSTETTEN

► **Altpapiersammlung durch die Vereine**

Samstag, 4. November (nur Neufarn, Parsdorf, Purfing und Weißenfeld)

► **Restmüll**

Gebietsplan unter: www.vaterstetten.de

- Gebiet A: **13. und 27. November**
- Gebiet B: **14. und 28. November**
- Gebiet C: **2., 15. und 29. November**
- Gebiet D: **3., 16. und 30. November**
- Gebiet E: **4. und 17. November**
- Gebiet F: **8. und 22. November**

► **Biomüll**

- Gebiet 1: **6. und 20. November**
- Gebiet 2: **7. und 21. November**
- Gebiet 3: **8. und 22. November**
- Gebiet 4: **9. und 23. November**
- Gebiet 5: **10. und 24. November**

*Achtung:
Biotonnen-Leerung
nur noch alle
zwei Wochen!*

► **Giftmobil / Problemabfallsammlung**

Freitag, 24. November, 11 bis 12 Uhr (Vaterstetten, Wertstoffhof am Föhrenweg)

► **Windelsäcke**

können auch unabhängig von der Restabfalltonne zur Abholung rausgestellt werden.

04.+05. November

Bürgersaal Neukeferloh



Sa. von 14 - 20 Uhr - So. von 13 - 18 Uhr

Eintritt frei

Vaterstetten

Bus 240
Leonhard-Stadler-Straße

www.wein-erlebnis-messe.de

instagram



GEMEINDE GRASBRUNN

► **Altpapier**

- Neukeferloh: **24. November**
- Neukeferloh (nördlich der B304), Grasbrunn, Harthausen, Möschenfeld, Keferloh, Forstwirt: **10. November**

► **Gelbe Säcke**

- **13. und 27. November**
Bitte die Säcke ab 6 Uhr morgens am Straßenrand zur Abholung bereitstellen.

► **Restmüll**

- Neukeferloh (südl. B304): **14. und 28. November**
- Neukeferloh (nördl. B304): Grasbrunn, Harthausen, Möschenfeld, Keferloh, Forstwirt: **7. und 21. November**

► **Biomüll**

- Neukeferloh: **4., 10., 17. und 24. November**
- Neukeferloh (nördl. B304), Grasbrunn, Harthausen, Möschenfeld, Keferloh, Forstwirt: **2., 8., 15., 22. und 29. November**

*Reinigung der
Bio-Mülltonnen
am 15. bzw.
17. November!*

► **Giftmobil / Problemabfallsammlung**

Montag, 13. November

- Neukeferloh, am Rathaus von 10.15 bis 11.15 Uhr
- Harthausen, Feuerwehrübungsplatz von 11.30 bis 12.15 Uhr
- Grasbrunn, Bürgerhaus von 13.15 bis 14 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

QUALITÄT AUS MEISTERHAND. SEIT ÜBER 55 JAHREN.



SANITÄR- UND BADINSTALLATION
FACHBETRIEB FÜR TRINK- UND
ABWASSERINSTALLATIONEN
ERNEUERBARE ENERGIEN
HEIZUNGANLAGEN
KLIMATECHNIK

Foto: adobestock / ostap25



Haustechnik-Meisterbetrieb
thälmeier GmbH

Bad · Heizung · Solar · Sanitär · Wartung

Johann-Sebastian-Bach-Straße 28 · 85591 Vaterstetten

Telefon 08106 / 30 25 13 · Fax 08106 / 34 11 8

info@thälmeier-haustechnik.de · www.thälmeier-haustechnik.de

NOTRUFNUMMERN

Notruf (Polizei)	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Gehörlosennotruf	089 / 19 294
Polizeiinspektion Poing	08121 / 99 17-0
Polizeiinspektion Haar	089 / 462 305-0
Kreisklinik Ebersberg	08092 / 82-0
Krankentransport	08091 / 53 78 335
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	089 / 72 330-93
Apothekennotdienst	0800 / 0022833
Giftnotruf	089 / 19 240
Tierärztlicher Notdienst	089 / 294 528
Sperrnotruf für EC-, Kredit- & Handykarten	116 116
E.ON Störungsdienst	0180 / 419 20 91
Bayernwerk AG Strom	0941 / 28 00 33 66
Bayernwerk AG Gas	0941 / 28 00 33 55
Erdgas Südbayern	08092 824 50
SWM Entstörung Gas	089 / 153 016
Abwasser (gKu VE München-Ost)	0175 / 26 17 697
GW Grasbrunn (Rohrbruch)	0171 / 303 77 71
Telefonseelsorge (evang.)	0800 / 111 01 11
Telefonseelsorge (kath.)	0800 / 111 02 22
Krisendienst Psychiatrie	0800 / 65 53 000
Elterntelefon	0800 / 11 10 550
Kinder- und Jugendkummertelefon	0800 / 111 03 33
Frauennotruf	08092 / 88110 od. 089 / 763737
Weißer Ring (Opferhilfe)	116 006

POSTAGENTUREN

- REWE City**, Neue Poststraße 1, Baldham
Mo-Sa: 8-20 Uhr (durchgehend)
- Calimero**, Wendelsteinstraße 3, Vaterstetten
Telefon 08106 / 998 96 42, Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-13 Uhr
- Nesli's Backcafé**, Gartenstraße 22, Neukeferloh
(Zugang über Wendelsteinstraße)
Telefon 089 / 540 29 207, Mo-Fr: 8-18 Uhr, Sa: 8-12 Uhr

ADRESSEN / ÖFFNUNGSZEITEN

GEMEINDE VATERSTETTEN

Rathaus Vaterstetten
Wendelsteinstraße 7, 85591 Vaterstetten
Telefon 08106 / 383-0, www.vaterstetten.de
Mo-Fr: 8-12 Uhr, Do: 14-18 Uhr (und nach Vereinbarung)

Hallenbad Vaterstetten
Hans-Luft-Weg 8, 85591 Vaterstetten, Telefon 08106 / 31 54-0
Mo, Mi, Do: 7-8 Uhr / 18.30-22 Uhr, Fr: 7-8 Uhr, Sa: 18.30-22 Uhr,
So: 9-12 Uhr und 13-16 Uhr

Wertstoffhof Vaterstetten
Föhrenweg, 85591 Vaterstetten, Telefon 08106 / 210 06 60
Mo, Mi, Fr: 8-12 Uhr und 13-18 Uhr, Sa: 8-15 Uhr

Wertstoffhof Parsdorf
Heimstettener Straße im Gewerbegebiet Parsdorf
Di, Do: 15-18 Uhr, Sa: 9-12 Uhr

GEMEINDE GASBRUNN

Rathaus Grasbrunn
Lerchenstraße 1, 85630 Neukeferloh
Telefon 089 / 46 1002-0, www.grasbrunn.de
Mo-Fr: 8-12 Uhr, Di: 14-18 Uhr

Wertstoffhof Neukeferloh
Leonhard-Stadler-Straße, Telefon 089 / 46 66 36
Di: 13-18 Uhr, Mi, Fr: 13-17 Uhr, Do: 9-12 Uhr, Sa: 9-13 Uhr

Wertstoffhof Harthausen
Wolfersberger Straße, Telefon 08106 / 30 20 87
Do, Fr: 13-17 Uhr, Sa: 9-12 Uhr

Dienstags veränderte Winteröffnungszeiten beachten!

BÜCHEREIEN

- Gemeindebücherei Vaterstetten**, Johann-Strauß-Straße 37, Baldham
Telefon 08106 / 383-290, buecherei@vaterstetten.de
Mo: 11-19 Uhr, Di u. Fr: 11-14 Uhr und 15-19 Uhr, Mi u. Do: 15-19 Uhr
- Pfarrbücherei Vaterstetten**, Möschenfelder Straße 26, Vaterstetten
Telefon 08106 / 377 27 28, pfarrbuecherei.vaterstetten@gmx.de
Mi: 16.30-18.30 Uhr, So: 10.30-12.30 Uhr
- Gemeindebücherei Grasbrunn**, Leonhard-Stadler-Straße 12, Neukeferloh
Telefon 089 / 46 1002-300, geöffnet Di, Do: 10-12.30 Uhr u. 16-18.30 Uhr,
Fr: 16-18.30 Uhr, Sa (1. u. 3. im Monat) 10-12.30 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

Trauerhilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1944

**„Vielen Dank,
für Ihre Hilfe in dieser schweren Zeit.“**

089 - 620 10 50 | www.trauerhilfe-denk.de

BESTATTER
Zertifiziert und vom Handwerksrat geprüft

Theo BADER
KFZ-Meisterbetrieb seit 1979

Dorfstraße 10 . Vaterstetten
Telefon 08106 / 68 60

atubstocck/Denis Rozhnovsky

AVACOMM – Seit 14 Jahren in Vaterstetten!

AVACOMM

Glasfaser zum Greifen nah!

Komm zu
avacomm.com



avacomm.com



Glasfaserschnelles und zukunftsicheres High-Speed-Internet

Zukunftssicher schaffen wir einen essenziellen Mehrwert für die Region und den Standort Bayern! Durch unser Glasfasernetz verbinden wir Unternehmen, Kommunen und Privatpersonen in Oberbayern direkt mit dem Internet der Zukunft. Als bayerisches Familienunternehmen ist AVACOMM Systems GmbH Ihr regionaler und kompetenter Glasfaser-Ansprechpartner vor Ort. Konsequenter wählen wir die Qualitätskomponenten mit den höchsten Standards und sorgen für den nachhaltigen Ausbau der Netzinfrastruktur.

Unsere Partner-Gemeinden vertrauen uns! Zuverlässig, transparent und kompetent sorgen wir für ein leistungsfähiges Netz und pflegen immer eine partnerschaftliche Beziehung zu unseren Kunden.

Wir sind für Sie da! Lassen Sie sich telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch individuell zu Ihrem Glasfaseranschluss beraten.

Komm zu avacomm.com

Wir freuen uns auf Sie!

IHR AVACOMM-TEAM

T. 08024 46 775-77



Ihre Spende bewegt

**Wir helfen dort, wo es notwendig ist:
Vor Ort, direkt, nachbarschaftlich.**

Immer mehr Menschen können ihren Alltag nicht mehr meistern. Steigende Kosten in vielen Bereichen wie Energie, Nahrungsmittel und Mobilität führen zur Not. Und dabei trifft es besonders Kinder und ältere Menschen.

Mit unserem **NBH-Spendenfond** können wir gezielt und unbürokratisch Hilfe leisten: Zum Beispiel mit der Tafel Vaterstetten-Grasbrunn, aber auch durch Bezuschussung alltäglicher Dinge wie Bekleidung, Ausflüge und medizinische Hilfsmittel.

All diese Leistungen sind jedoch ohne Ihr Mitwirken nicht realisierbar. Helfen Sie uns mit Ihrer Spende – vergessen wir nicht die Not in unserer Nachbarschaft! **Stehen wir zusammen, helfen wir zusammen!**



Helfen Sie uns mit Ihrer Spende!

Per Überweisung:

Kreissparkasse Mü Sta Ebe

IBAN: DE82 7025 0150 0023 0239 48

BIC: BYLADEM1KMS

Oder direkt auf unserer Website:

www.deine-nbh.de/tafelspende



nachbarschaftshilfe

www.deine-nachbarschaftshilfe.de



Ihr Kontakt zu uns:

Nachbarschaftshilfe, Sozialdienste,
Pflegedienste in den Gemeinden
Vaterstetten, Zorneding und Grasbrunn e.V.

Brunnenstr. 28, 85598 Baldham
info@deine-nachbarschaftshilfe.de
Tel: 08106 - 36 84 6

Jede monetäre Zuwendung wird zu 100% dem jeweiligen Spendenzweck zugeschrieben.

Spenden können steuerlich geltend gemacht werden.
Bei Beträgen über 200 Euro stellen wir Ihnen automatisch eine Zuwendungsbestätigung aus. Für Beträge darunter akzeptiert das Finanzamt als Nachweis auch den Einzahlungsbeleg der Bank.